# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

**Nr. 277.** Leipzig, Mittwoch den 29. November 1933. **100. Jahrgang.**

11.—14. Tausend

## Velhagen und Klasings Monatshefte:

Schildert das Schicksal einer Gruppe deutscher Kriegsgefangener in Rußland, unter ihnen das Schicksal des Gefreiten Hannsjörg Klinger, der Maler war, ehe er ins Feld zog. Die Rückfront des Krieges tut sich auf, die Grausamkeit der Gefangenenlager am Baikalsee. Sie wird sinnvoll in den Einzelschicksalen der deutschen Gefangenen und als Offenbarung der russischen Landschaft, der Natur schlechthin, der Schöpfung und ihres Schöpfers. Oft liest sich das Buch wie ein panischer Gesang und manchmal wie eine Idylle. Man erlebt die Wälder und ihre Jahreszeiten, Bauernmädchen sehen im Frühling mit ihrem kleinen, verlockenden Lachen über den Zaun, zu den Kriegsgefangenen hinüber. Aber sie haben die schwermütigen und mütterlichen Augen der russischen Frau. Es ist Feiertag, im Dorf wird gebacken und gebraten, die Bauern grüßen das Heiligenbild. Es wird Sommer und Herbst, galoppierende Pferde jagen, traumhaft aufgeschreckt, durch die Nacht, Winter fällt ein, Schneestürme toben. Das Idyll endet im Einbruch der Revolution, die auch die „Armee hinter Stacheldraht" freimacht. Das andere, asiatische Gesicht Rußlands starrt den Kriegsgefangenen entgegen. Es bleibt der Eindruck eines persönlichen Bekenntnisses von sehr reinem Ton.

*Heinz Gumprecht „Die magischen Wälder". C. Bertelsmann, Gütersloh*

---

**Anfang Dezember, also noch rechtzeitig für den Weihnachtsverkauf, erscheint** das von Ärzten, Apothekern, Botanikern, Heilpraktikern, Lehrern und ebenso allen Anhängern der Naturheilkunde **mit größter Spannung erwartete** Werk:

# DAS NEUZEITLICHE KRÄUTERBUCH

DIE ARZNEIPFLANZEN DEUTSCHLANDS IN ALTER UND NEUER BETRACHTUNG

**Von Apothekendirektor Ludwig Kroeber, München**

Illustriert von Prof. Dr. G. Dunzinger, München

Etwa 420 S. u. 140 Abb. Gr.-8°. Kart. RM 12.—, Ganzl. RM 15.—

**Nachdem sich die Naturheilkunde so rapid durchsetzt und immer weitere Millionen den Glauben an die Heilkraft der Arzneipflanzen wieder zurückgewinnen, sind für den Absatz dieses Werkes, das auf den neuesten Forschungsergebnissen aufgebaut ist, die besten Voraussetzungen geschaffen.**

Das Buch kommt für alle Volkskreise in Betracht und kann, wie die vielen Vorausbestellungen beweisen, von jedem rührigen Sortimenter partienweise abgesetzt werden.

Durch Vorabdrucke, Anzeigen und Prospektbeilagen in den angesehensten Fachblättern und Tageszeitungen wird das Interesse überall wachgerufen.

**Z Bestellen Sie sofort und reichlich! Z**

Die große Nachfrage hat bereits eine Auflagenerhöhung notwendig gemacht!

Prospekte kostenlos!

**HIPPOKRATES-VERLAG G. M. B. H.**
**STUTTGART-LEIPZIG**

erscheint das „Zeitalter des Imperialismus". Dieser Band schließt als zehnter das jüngste Standardwerk des Propyläen-Verlags ab. „Jenseits der Diskussion über Wert und Unwert von Büchern" — dieses Urteil der Württembergischen Zeitung schließt in sich den Inhalt vieler anderer Urteile, es spiegelt die Meinung von Presse und Publikum über die

Z

**PROPYLÄEN-WELTGESCHICHTE**

# Die neuen Gesetze auf dem Gebiete des Strafrechts und des Strafprozesses

wie z. B. die Gesetze über die Eidesform, die Wiedereinführung der Militärgerichtsbarkeit und vor allem über die Bekämpfung der gefährlichen Gewohnheitsverbrecher sowie die im Laufe des Sommers erfolgten Änderungen werden berücksichtigt in den in den nächsten Tagen erscheinenden neuen Auflagen von

Vahlen's Textausgaben:

## Strafprozeßordnung

Gerichtsverfassungsgesetz und Nebengesetze
Textausgabe mit Verweisungen und mit Einarbeitung der Notverordnungen strafprozessualen Inhalts.
Herausgegeben von **Dr. Rudolf Lehmann,** Ministerialrat im Reichsjustizministerium
2. Auflage — Preis etwa RM 2.50

„Ausstattung und Druck sind vortrefflich. Die billige, handliche, sehr gefällige Textausgabe wird dem Praktiker wertvolle Dienste leisten. Sie kann auch den Studierenden empfohlen werden."
Professor Dr. Finger (Der Gerichtssaal 1933 H. 5/6 über die 1. Auflage)

## Strafgesetzbuch

Textausgabe mit Verweisungen und Einarbeitung der zur Ergänzung des Strafgesetzbuches ergangenen Notgesetze und Notverordnungen (Stand vom 1. Januar 1934)
Herausgegeben von **Dr. Leopold Schäfer,** Geh. Reg.-Rat, Ministerialrat im Reichsjustizministerium
2. Auflage — Preis etwa RM 1.80

Nicht nur dem Praktiker, sondern auch den Studenten, Referendaren und Assessoren wird das Werkchen durch die übersichtliche Hervorhebung der Neuerungen sehr nützlich sein.

In der Sammlung „Vahlens Gelbe Hefte" erscheint in Kürze;

## Gesetz gegen gefährliche Gewohnheitsverbrecher

**und über Maßregeln der Sicherung und Besserung** sowie Ausführungsgesetz hierzu.
Erläutert von **Dr. Leopold Schäfer,** Min.-Rat, Geh. Reg.-Rat / **Otto Wagner,** Oberreg.-Rat / **Dr. Josef Schafheutle,** Reg.-Rat, sämtlich im Reichsjustizministerium
1933 — Kart. etwa RM 5.—

Noch vor dem Inkrafttreten dieses äußerst wichtigen Gesetzes erscheint aus berufener Feder **der ausführliche Kommentar der zuständigen Sachbearbeiter** im Reichsjustizministerium.

Allen, die mit den neuen Gesetzesvorschriften zu tun haben, insbesondere den Gerichten und Staatsanwaltschaften, den Verwaltungs- und Polizeibehörden, den Verwaltungen der Strafanstalten und Verwahrungsanstalten, den beamteten und nichtbeamteten Ärzten und sämtlichen sonst mit dem Personenkreis der verbrecherischen Volksschädlinge beruflich befaßten Stellen wird der Kommentar und obengenannte Textausgaben als Wegweiser und Hilfsmittel unentbehrlich sein.

**Aus Vahlens Textausgaben gelangte zur Versendung:**

## Zivilprozeßordnung

in der vom 1. Januar 1934 an geltenden Fassung, mit dem Einführungsgesetz und den wesentlichsten Ergänzungsgesetzen. Textausgabe mit Verweisungen und ausführlichem Sachregister
in Leinen gebunden RM 2.50

# Verlag Franz Vahlen, Berlin W 9

# So entstand der Vertrag, an dem die Welt krankt

## Aus den ersten Urteilen über das soeben erschienene Werk

# Harold Nicolson / Friedensmacher 1919

„Es liegt nicht so sehr in der Absicht dieses Buches, einen Bericht über die Ereignisse zu geben, als die ungesunde und unselige Atmosphäre der Friedenskonferenz einzufangen, bevor sie sich verflüchtigt; eine Vorstellung zu vermitteln von unserem allmählichen Hinabgleiten von den Höhen unseres anfänglichen Trachtens bis zu den Niederungen, wo nur noch hastende Gestalten in einem immer dichter werdenden Nebel sich miteinander abplagten." Harold Nicolson

Nicolson hat die Dinge aus allernächster Nähe gesehen. Er war Zeuge ihres Werdens, und er führte genau Tagebuch über die großen und kleinen Ereignisse, die zu jenem Dokument führten, das der Vertrag von Versailles heißt. Sein Buch „Friedensmacher 1919" gibt besser als jedes andere Werk Aufschluß über die Tragödie, die dem Krieg keinen Frieden folgen ließ. Berliner Morgenpost

Es ist das Verdienst des Buches von Harold Nicolson „Friedensmacher 1919", in schonungsloser Weise den Dilettantismus und die Verantwortungslosigkeit bloßzulegen, die sich in Versailles mit soviel pathetischen Grundsätzen und Redensarten drapiert hatten. Lehrreich ist es, dem jungen englischen Diplomaten aus der Welt der feierlichen Grundsätze in die menschlich allzu menschliche Atmosphäre der Sitzungen zu folgen, in denen nach Stimmung und Laune über die „gerechten" Grenzen der Völker beraten und entschieden wurde... Nicolson schildert die Einzelheiten der Komödie, die darauf angelegt war, eine brutale Vergewaltigung als einen freien Vertragsschluß erscheinen zu lassen.
Deutsche Zukunft, Berlin

Der Verfasser zieht völlig den Schleier vom „Bild von Sais", der unglücklichen Figur des amerikanischen Präsidenten, auf dessen Krankheit und Unzulänglichkeit, auf dessen Eigensinn und Phantasterei letztens der Vertrag von Versailles, der die Welt von Stufe zu Stufe in größeres Elend geführt hat, zurückzuführen ist. Dieses Buch „Friedensmacher 1919" ist dazu bestimmt, eine der wichtigsten Stützen der deutschen These zu werden, daß das Vertragswerk von Versailles auf tönernen Füßen steht und daß deshalb die deutsche Regierung vor ihrem Volk und vor der Geschichte das unbedingte Recht hat, dieses Vertragswerk endlich und endgültig durch eine Politik des Friedens und der Freiheit zunichte zu machen. Hannoverscher Anzeiger

Das Buch kostet, 368 Seiten in großem Format, geh. 5.—, kart. 6.—, Leinen 7.50 RM. Z

S. FISCHER VERLAG / BERLIN

4 HD

# „Das goldene Buch über Venedig" — ein verheißungsvolles Weihnachtsbuch!

Größere Buchhandlungen verkauften bereits im Sommer, als das stattliche Werk gerade erschienen war, 30, 40 bis 70 Exemplare. Wer sich jetzt tatkräftig dafür verwendet, wird einen noch schöneren Weihnachtserfolg erzielen! Das Buch begeistert jeden Gebildeten, es ist aber auch für reifere höhere Jugend ein vorzügliches Geschenk.

**Deutsche Rundschau:**

Eine erschöpfende Darstellung alles dessen, was man von Venedig wissen muß.

**Kölnische Zeitung:**

Ein großgesehenes Charakterbild, das neben den Werken Burckhardts und Gregorovius' ein dauerndes Denkmal deutschen Italienverständnisses bleiben wird.

**Basler National-Zeitung:**

Ein mit deutscher Gründlichkeit gearbeitetes Werk, das die politische wie die kulturelle Geschichte Venedigs wie einen mächtigen Bilderteppich vor uns entrollt.

**Deutsche Zeitung:**

Ein bewußt aufgerichteter Pfeiler der deutschen Geschichte, in der Art seiner Behandlung ein Beitrag zu der Treitschkeschen Auffassung von der deutsch-italienischen Schicksalsgemeinschaft.

Schillmann ist für sie bereits in einer Zeit eingetreten, als diese Auffassung in Deutschland nicht wie heute Trumpf war, sondern als sie von Stresemann bis Loebe vom Boykott mitbetroffen wurde. Ein Werk, stark deutsch, und doch das Bekenntnis ehrlicher Neigung zu dem südlichen Lande und der Fülle seiner erstaunlichen Menschen aus vielen Jahrhunderten.

**660 Textseiten, dazu 84 Lichtdrucktafeln nach alten Stichen und Zeichnungen.**
**In Leinen RM 12.50, brosch. RM 9.50**

**(Mit wirkungsvollem vierfarbigem Schutzumschlag)**

**Hamburger Tageblatt:**

Einer von jenen, die es verstehen, Geschichte interessant darzustellen, ist Fritz Schillmann.

**Vossische Zeitung:**

Das Buch ist mit ruhiger Begeisterung und außerordentlicher, aber unaufdringlicher Bildung geschrieben.

**Alldeutsche Blätter:**

Mit einem Wort: eine ganze hervorragende Leistung. Schillmann gehört zu den besten Kennern der italienischen Geschichte.

**Der Tag, Wien:**

Wir haben bisher in deutscher Sprache kein ähnliches Buch besessen.

**Münchner Neueste Nachrichten:**

Schillmann betont stärker als Burckhardt das Moment der Rassen. So sind denn auch die Einleitungskapitel, welche den Aufbau fundamentieren, besonders stark und ergreifend. Niemals ist für den Nichtfachmann die Besiedlungsgeschichte Norditaliens, bis zu den Franken, deutlicher und übersichtlicher aufgebaut worden als in diesem Buch. Der germanische Einfluß in Italien während des späten Mittelalters wird mit dramatischer Kraft gestaltet. Man liest das Buch mit dem Herzen.

**Der Bund, Bern:** Der Leser ahnt nicht, welch ungeheure Arbeit der Sichtung dahinter steckt und wie leicht es ihm gemacht wurde, die Grundlinien durch alle Jahrhunderte zu erkennen. Das Buch ist wegen seiner Handlichkeit und Billigkeit sehr zu empfehlen.

**Pester Lloyd:** Schillmanns „Venedig" ist nicht „noch ein Buch", sondern ein Buch, das lebt, Vergangenheit lebendig macht und Gegenwärtigkeit in sie projiziert. Ein Buch, in das man sich hineinliest. Das Weben der Geschichte, Zusammenhang des Individuums mit der Gesamtheit, das Kraftartige in den Ereignissen, das Tätigsein der Gemeinschaften und der Persönlichkeiten lebt in seinen Kapiteln. Der elementare Drang nach Schönheit, der Venedig mit seinem Reichwerden beherrschte und zur Stätte der herrlichen Erlebnisse macht, erreicht uns in ihnen.

Sie brauchen dieses Buch! Z Bestellen Sie einige Exemplare!

## Verlag Dr. Rolf Passer, Wien-Leipzig

## Eine wichtige Neuerscheinung für das Weihn

# Erik Reger · S

**Roman · 5. Tausend · 462 Seiten · K**

**Die Literarische Welt · Neue Folge, Berlin**
„Das ist die Stärke dieses Romans, ein Heimatbuch zu sein. In einem ganz kleinen Ausschnitt, winzigem Geschehen, gelangt der rheinische Mensch zur Darstellung. Und das ist sehr gelungen, weil Reger richtig sieht und skizziert. Reger hält sich von der ahnungslosen und meist platten Darstellung fern, die ‚rheinische Ausgelassenheit' und ‚rheinische Fröhlichkeit' ein leichtes Leben führen und Karnevalsorgien feiern läßt. In ihm ist Schwere und Breite eigener Art. Der Roman ist aus echter rheinischer Wirklichkeit gesehen."

### Die Kritiker

**Friedrich Freksa**
„Ein Buch von starkem Willen, selbstloser Hingabe an den Stoff und gesteigerter Heimatliebe. Landschaft und hart arbeitende, sorgende Menschen unserer Tage zusammengeschlossen zur Einheit, ein Epos des Rheins." Die Woche, Berlin

**Bernt von Heiseler**
„Hier geht es um den Geist einer Landschaft. Das Volk vom Rhein ist darin, der Strom und das Land, die Luft und fast der Geschmack und Geruch von alledem." Münchner Neueste Nachrichten

**Bernard Guillemin**
„Stadtflucht, Rückkehr zur Erde: ein großes europäisches Thema. Ein Heimatroman, dessen Hauptfigur zwar der Steuermann Hennemann, dessen eigentlicher Held aber der Rhein ist: Er ist Geist, er ist Seele, alles prägend und bestimmend. Ein an Ort und Volk gebundener echter Heimatroman."
Vossische Zeitung, Berlin

**Heinrich Zerkaulen**
„Ein Übermaß an Liebe blüht im Herzen seines Dichters diesem Strom entgegen. Als Dokument der Romanbeschreibung einer deutschen Landschaft darf dieses schöne und dichterische Werk mit Ehren genannt sein. In ihm spiegelt sich dichterisch das ganze Deutschland wider."
Dresdner Nachrichten

**Pfarrer Dr. phil. Augustin Wibbelt**
„Der Dichter beherrscht seinen Gegenstand, das rheinische Schifferleben, mit vollkommener Sicherheit. Das Buch ist völlig durchtränkt mit rheinländischer Luft und Stimmung, die Typen sind gut gezeichnet. Ein Buch, das jeder, der zu lesen versteht, mit Genuß und Gewinn lesen wird."
Die Christliche Familie, Essen

**Herbert Eulenberg**
„Es spricht eine große Liebe zum Rhein aus diesem Roman. Der Rhein geht einem beim Lesen dieses Buches erst richtig auf. Der katholische Weihrauchduft, der ihn umwehen kann, ist ebenso darin aufgefangen wie der Qualm und Ruß der Schiffe, die ihn unermüdlich befahren." Der Querschnitt, Berlin

**Ernst Rowohlt V ag · Berlin W 50**



## h-Geschäft · Lesen Sie bitte die Urteile über:

# hiffer im Strom

**iert RM 5.50 · Leinenband RM 6.50**

### Die Nationalsozialistische Presse

**Nation und Schrifttum, Berlin**
„Lob und Dank gebührt Erik Reger, der den Rhein und seine Ufer mit aller sinnlichen Erlebbarkeit der Einzeldinge, mit allen Spiegelungen des Lichts in seinen Fluten, mit allen Klängen, Rufen, Glocken, Sirenen, mit allen Gerüchen und Verwandlungen der Jahreszeiten zu uns bringt. Alles hier atmet heilig nüchternen Werktag, mit derselben eindringlichen Sachkenntnis gestaltet, die schon an Regers Buch vom Ruhrgebiet, ‚Union der festen Hand', Bewunderung erregte. So ist dieser Roman Regers in doppelter Hinsicht ein geglückter Wurf: er vereinigt Volkstümlichkeit mit literarischem Niveau, und er erweckt deutsche Wirklichkeit zum Leben. Wenn man bedenkt, wie selten das wirkliche Leben der Nation bei uns Eingang in die Dichtung, in den Roman gefunden hat, wird man verstehen, was das heißt. Gerade das ist es, was wir brauchen: Dichtung und Wahrheit, blutvoll, durchwachsen, tief durchlebt."

**Der Freiheitskampf, Dresden**
„Das ganze buntfarbene Leben am Rhein zieht an uns vorüber und öffnet seine Pforten, damit wir tief hineinsehen können in die Herzen der Menschen am Strom, die in Reger einen feinen und tiefempfindenden Schilderer gefunden haben, der die Linien seiner wahrheitsnahen Schilderung mit bunten, satten Farben ausgefüllt hat."

**Niedersächsische Tageszeitung, Hannover**
„Ein rechter Heimatroman, ein Hymnus auf den Rhein mit seinen weiten Ufern und auf seine Menschen. Wer vom Rhein stammt, dem wird das Herz weit, – und wer ihn nicht kennt, dem wird etwas Fremdes vertrauter."

**Rekt. M. Eßner, Kreisfachbearb. des Nationalsozialistisch. Lehrerbundes i. d. N. S. Grenzwacht, Tilsit**
„Die rheinische Landschaft in ihrer anziehenden Schönheit und Mannigfaltigkeit hat in diesem Werk ihren Bewunderer und Gestalter gefunden. Es sind deutsche Menschen, die hier leben und schaffen und mit ihrer Heimat tief verwurzelt sind. Deutsch in Naturverbundenheit, Schlichtheit und Aufrichtigkeit."

### Zwei Stimmen vom Rhein

**Tremonia, Dortmund**
„Mit breiter Behaglichkeit schildert Reger das Leben der Rheinschiffer. In einer Fülle von Typen schildert er das Volk am Rhein, Menschen, die der Wirklichkeit abgesehen wurden und nicht erfunden zu werden brauchten. Das Kolorit der Landschaft und der Dialekt ihrer Bewohner ist mit großer Treue gezeichnet, und man darf wohl sagen, daß uns in diesem Buch einer der besten rheinischen Romane beschert wurde."

**Tagespost, Linz a. Rh.** „Ein Volksbuch, das den Leser entzücken wird."

# Kameradschaft ist das Hohelied dieses Buches

KARL MAX DÖRNER

# ELF ZIEHEN AN EINEM STRANG

**Mit 22 Illustrationen von Willy Fries. Gebunden RM 4.80**

Ein Knabenbuch, aus dem Geist der Zeit heraus geschrieben und vor allen Dingen von hohem moralischen Wert. Es ist die Geschichte einer Gruppe von Jungens, die das Herz auf dem rechten Fleck haben und in welcher Lage immer, kameradschaftlich zusammenstehen. Dabei ist das Buch voll von spannenden Erlebnissen und mutigen Taten, wie sie alle Jungens gerne lesen und erleben wollen. Schauplatz ist der Thüringer Wald, Eisenach, Leipzig und seine Messe. Wir sind überzeugt, daß alle Leser davon begeistert sein werden. Das Buch ist für Jungens von 12—16 Jahren geeignet.

**Wir bieten hier ein Qualitätsbuch an und bitten unsere Kollegen vom Sortiment, sich dafür energisch zu verwenden.**

Z

OF

ORELL FÜSSLI VERLAG ZÜRICH, LEIPZIG

**Für Österreich: ZG., Auslieferung deutscher Verleger, Wien**

SLUB
Wir führen Wissen.

# Deutsche Theologie

## Monatsschrift
## für die Deutsche Evangelische Kirche

herausgegeben von

Hermann Wolfgang Beyer — Heinrich Bornkamm
Karl Fezer — Friedrich Gogarten Emanuel
Hirsch — Gerhard Kittel — Helmuth Kittel
Hans Lauerer — Hanns Rückert — Friedrich Karl
Schumann — Otto Weber — Arthur Weiser

Die neue Zeitschrift will alle Kreise zusammenfassen, die aus dem Evangelium und aus der durch den Nationalsozialismus heraufgeführten Wende des deutschen Schicksals die Verpflichtung heraushören, um eine kirchlich verantwortliche, wirklichkeitsnahe und volksverbundene evangelische Theologie zu ringen.

„Deutsche Theologie" erscheint monatlich im Umfang von 32 Seiten. Das Einzelheft kostet 60 Pfg.; der Abonnementspreis beträgt **RM 1.50 im Vierteljahr.**

Im November ist als erstes Heft eine **Luther-Sondernummer** erschienen, die außer einem **Geleitwort des Herrn Reichsbischofs Ludwig Müller** folgende Beiträge enthält:

Prof. D. Friedrich Gogarten, Breslau: Luther als Theologe — Prof. D. Hanns Rückert, Tübingen: Luther, der Deutsche — Prof. D. Emanuel Hirsch, Göttingen: Luthers Berufung.

Dieses Sonderheft eignet sich gleicherweise zum Einzelverkauf wie zur Abonnentenwerbung. Verlangen Sie reichlich in Kommission!

Wer bis 31. Dezbr. 1933 ein Abonnement für den ganzen Jahrgang 1934 aufgibt, erhält das Luther-Sonderheft **kostenlos.** Anfang Januar 1934 beginnt mit Ausgabe von Heft 1 des Jahrgangs 1934 der regelmäßige Monatsturnus.

---

Damit legen wir die theologische Zeitschrift vor, auf die weite Kreise schon lange warten. Die Namen der Herausgeber bürgen dafür, daß maßgebende und richtungweisende Linien gezeichnet werden. Jeder Theologe, der Hochschulprofessor, der Pfarrer in Stadt und Land, der Religionslehrer, der Student braucht diese Zeitschrift, die auch den vielen religiös Aufgeschlossenen, die vom Umbruch der Zeit eine Neugestaltung unseres kirchlichen Lebens erhoffen, Klärung bietet!

Herr Kollege, werben Sie tatkräftig für die gute Sache!

Ⓩ

**Verlag von W. Kohlhammer**
**Stuttgart und Berlin**



---

**Von den Barsortimenten**
**Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Leipzig**
**Koch, Neff & Oetinger G.m.b.H. & Co., Stuttgart**
**beziehen Sie die**

# Nationalsozialistische Literatur

**bei schnellster Bedienung**
**mit größter Gewichtsausnutzung**

—

**Neuaufnahmen der letzten Zeit:**

| | | |
|---|---|---|
| **Alpers, P., u. Herm. Schuster,** Der Krist. Deutsches Christentum v. Heliand bis z. Gegenwart . . etwa Br | | 2.40 |
| **Berger, Erich,** Berlin wird deutsch! . . . . . Br | | 1.— |
| **Dieing, J. B.,** Am Brunnenquell neuer Geschlechter . Br | | 1.80 |
| **Engelkes, Gust. G.,** Volk im Kampf. Spiele u. Sprechchöre f. d. Laienbühne . . . . . Br | | 1.80 |
| **Freitag, Kurt,** Schule und Religionsunterricht im völkischen Staate. Amtl. Richtlinien f. Glaubensbewegung „Deutsche Christen" . . . . . etwa Br | | 1.80 |
| **Großmann, Paul,** Gedenke! Gedichte f. deutsche Feiern in der Volksschule . . . . . etwa Br | | —.75 |
| **Grueneberg, H.,** Landschaftliche Schulpolitik. Gedanken z. Neugestaltung d. Mittelbaus d. dtsch. Schule . . Br | | 2.— |
| **Hauser, Otto,** Die Jesuiten . . . . . Br | | 1.80 |
| **Heinrich, Rich.,** Bernd und Brunhilde von der Hitlerjugend. Ein Bilderbuch f. d. deutsche Jugend. M. Versen v. Joh. Arnold . . . . . OHl | | 2.50 |
| **Hennesthal, Rud.,** Deutschland unterm Hakenkreuz. Gedichte für Feiern in Schule u. Jugendbund . . . . etwa Br | | 1.80 |
| **Hentschel, Willib.,** Mittgart. Ein Weg zur Erneuerung der germanischen Rasse . . . . . StBr | | —.90 |
| **Heyck, Hans,** Deutschl. Befreiungskampf 1918—1933. OPp | | 1.80 |
| **Heyde, Ludw.,** Deutsche Gewerbepolitik . . . . . OL | | 5.— |
| **Hippel, E. v.,** Die Universität im neuen Staat . . StBr | | 1.— |
| **Hohlfeld, A.,** Unsere geschichtliche Verantwortung . . Br | | —.60 |
| **Kautter, Eberh.,** Deutschland in der Weltkrise des Liberalismus . . . . . OL | | 6.60 |
| **Leers, Joh. v.,** Kurzgefaßte Geschichte des Nationalsozialismus . . . . . OPp | | 1.80 |
| **Muckermann, Herm.,** Erblichkeitsforschung und Wiedergeburt von Familie und Volk . . . . . OPp | | —.70 |
| **Reich, Das, im Werden.** Geschichtliche Reihe. Heft 1. Der politische Weg des Arbeitertums . . . . . Br | | —.60 |
| **Römpp, Herm.,** Vererbungslehre und Rassenkunde f. Jedermann. Darlegungen zur Lebenskunde . . . . . Br | | —.60 |
| **Schmahl, Eug, u. W. Seipel-Fauerbach,** Entwicklung der völkischen Bewegung. Die antisemitische Bauernbewegung in Hessen von der Böckelzeit bis z. Nationalsozialismus etwa OL | | 4.80 |
| **Schramm, Wilh. v.,** Die Revolution des deutschen Theaters . . . . . etwa OK | | 2.— |
| **Schulfeiern, Nationalsozialistische, im Rahmen eines Hitlerjahres** . . . . . etwa OK | | 3.50 |
| **Schulte, Hans,** Die Musik, die deutsche, unserem Volke! Eine zeitbedingte Besinnung f. d. deutschen Erzieher im allgem. u. f. d. Volksschullehrer im besond. . . StBr | | 1.80 |
| **Spamer, A.,** Deutsche Volkskunde als Lebenswissenschaft vom deutschen Volkstum . . . . . OK | | 1.50 |
| **Sturm, Karl Friedr.,** Der Geschichtsunterricht der Volksschule im nationalsozialistischen Staate . . . . . OL | | 3.30 |
| **Thiele, Hans Achim, u. Kurt Goeltzer,** Deutsche Arbeit im Vierjahresplan . . . . . OK | | 4.80 |
| **Thimme, Ludw.,** Unsere Religion ist Christus. Predigten und Ansprachen im Dritten Reich . . . . . Br | | 1.60 |
| **Vögel, Herm.,** Der Religionsunterricht im neuen Deutschland . . . . . StBr | | 2.40 |
| **Wannske, Magd.,** Jungvolk. Erlebnisse und Gedanken eines Hitlerbuben . . . . . OHl | | 2.— |
| **Wende d. A., Bernh., u. Ilse Wende-Lungershausen,** Klaus der Hitlerjunge . . . . . O | | 1.85 |
| **Wiesner, Wern.,** Das Evangelium im Dritten Reich . Br | | —.65 |
| **Zweiniger, Arth.,** Spengler im Dritten Reich. Eine Antwort auf Oswald Spenglers „Jahre d. Entscheidung". OK | | 1.80 |

**Sammeln Sie diese Listen,**
**die jeden Mittwoch erscheinen!**

Anfang Dezember erscheint:

# WIR DENKEN SEINER

zum 75. Geburtstage

**des Kaisers**

von

**Paul Lindenberg**

**Mit einem Beitrag der Kaiserin Hermine**

und 17 Abbildungen aus neuester Zeit

Der bekannte Verfasser weilte kürzlich in Doorn und schildert seine persönlichen Eindrücke, dabei hervorhebend, wie sehr in näherer Unterhaltung der Kaiser die große nationale Bewegung in Deutschland begrüßt und lebhaft mitfühlt. Politische und monarchische Fragen werden nicht berührt, dafür wird viel Fesselndes berichtet. Es sind packende Schilderungen frischer Gegenwart, voll Farbe und Anschaulichkeit, ergänzt durch eine Reihe sehr interessanter und. unbekannter, aus jüngster Zeit stammender Aufnahmen und einen Beitrag der Kaiserin Hermine, die anziehend von dem Zusammenleben und der Häuslichkeit erzählt. Der billige Preis wird dem hervorragend ausgestatteten Buche weitesten Absatz ermöglichen.

**Auf Kunstdruckpapier gedruckt, kartoniert mit illustriertem Schutzumschlag**

Ⓩ **Preis: RM 1.—** Ⓩ

**Phönix-Verlag Carl Siwinna / Berlin SW 11**

# Uniformen der H.J.

**Vorschrift und Vorbild**

**für die Bekleidung und Ausrüstung der Hitler-Jugend, des Deutschen Jungvolks in der H.-J., des Bundes Deutscher Mädel und der Jungmädel im B.D.M. in der H.J.**

Amtlich herausgegeben von der

**Reichsjugendführung der NSDAP.**

**Mit einem Geleitwort des Reichsjugendführers Baldur von Schirach**

16 Tafeln in achtfarbigem Offsetdruck nach Zeichnungen von Herbert Knötel d. J., Paul Pietsch und Claus Becker

2 Textblätter, 16 farbige Tafeln auf holzfrei Offsetkarton, farbiger Umschlag. Format 16 : 22½ cm. Gewicht etwa 150 g. **Kartoniert 1.25 RM, für Mitglieder der H.J. bei geschlossenem Bezug von 20 Exemplaren und mehr 1.— RM**

Die „Uniformen der H. J." sind in begeisterter Zusammenarbeit aller Beteiligten entstanden, die sich bewußt waren, daß nur ein vorbildliches und dabei äußerst preiswertes Werk als Vorschrift und Vorbild für die Bekleidung der deutschen Jugend dienen darf. Die gesamte Lieferung — auch an Behörden, Organisationen, Zeugmeistereien, Bekleidungs- und Sportgeschäfte usw. — erfolgt ausschließlich durch das Sortiment. **Die amtlichen Bekanntgaben — die erste erfolgte am 24. XI., 22 Uhr im Nachrichtendienst aller deutschen Sender — betonen stets daß das Werk Mitte Dezember in allen Buchhandlungen vorrätig ist.** Bitte sorgen Sie, daß die vielen Käufer, von denen manche vielleicht zum ersten Male eine Buchhandlung betreten, nicht enttäuscht werden. **Alle bis zum 4. XII. vorliegenden Bestellungen werden bestimmt noch rechtzeitig zu Weihnachten erledigt, während wir für später eingehende Aufträge keine Zusagen geben können.**

Ⓩ **von Diepenbroick-Grüter & Schulz / Hamburg 24**

**NEUERSCHEINUNG 1933**

*(Die vorbestellten Exemplare wurden ausgeliefert)*

# Ricarda Huch

## Im alten Reich

*Lebensbilder deutscher Städte:*

## Der Süden

*Neunzehn „Städtebilder" mit 19 Stadtwappen und mit*

***38 Tuschzeichnungen***

*von*

**Hans Meid, Berlin**

*Umfang 236 Seiten und 19 Bildtafeln. Buchausst. Hans Meid, Berlin. Preis in Leinen geb.*

***RM 2.85***

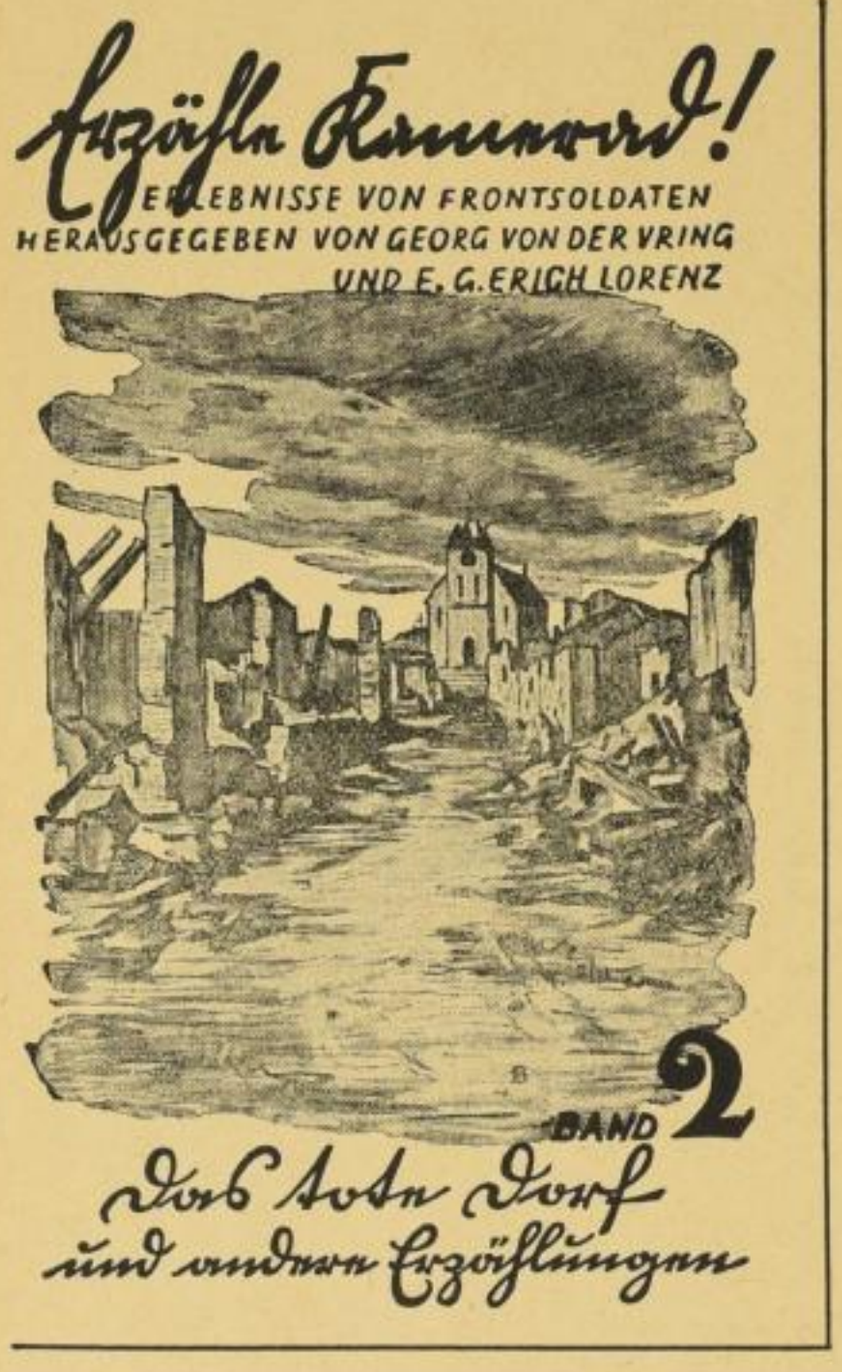
*Inhalt: Würzburg, Wetzlar, Schwäbisch-Hall, Schwäbisch-Gmünd, Nördlingen, Regensburg, Ochsenfurt, Wertheim, Eßlingen, Maulbronn, Rottweil, Freiburg, Ueberlingen, Die Reichenau, Innsbruck, Hall i. T., Straubing, Amberg, Dinkelsbühl,*

*In ihrer gedrungenen, bilderreichen, sorgfältig gearbeiteten Sprache, die an bester deutscher Überlieferung geschult ist, entwirft die berühmte Dichterin Bilder alter deutscher Städte, in denen sich gegenwärtiges Leben und geschichtliche Überlieferung verschmelzen. Große und kleine Episoden sind mit feiner Hand hindurchgewoben, und die überragenden Gestalten der deutschen Vergangenheit, Kaiser und Könige, Bürgermeister, Heerführer, Gelehrte und Dichter, bekannte und halbvergessene Figuren wandern, von der Fackel eines dichterischen Genies erhellt, vorbei. Die „Städtebilder" sind ein Hausbuch des deutschen Volkes geworden und werden bleiben, solange man den zweitausendjährigen Strom deutscher Geschichte lebendig spürt und solange man die Gegenwart aus der Überlieferung zu verstehen sucht. — Der Bildschmuck dieses Bandes wurde von Hans Meid entworfen. Die hohe Kunst der Dichterin vereinigt sich hier in glücklichster Weise mit der bedeutenden Künstlerschaft des bekannten deutschen Malers und Radierers.*

**CARL SCHÜNEMANN / VERLAG / BREMEN**

**BERLIN • LEIPZIG • OLTEN (SCHWEIZ) • WIEN** Z

829*




# Die Literatur:

Heft 12, August 1933

„Mit dem uns vorliegenden ersten Bändchen „Minen am Toten Mann" eröffnet der Verlag W. Kohlhammer eine Reihe von kurzen Kriegserzählungen, die von unbekannten Frontsoldaten, also aus dem Volk und für das deutsche Volk, geschrieben sind. Es ist ein dankenswertes Unternehmen. Denn es dient nicht einem ordinären Lesehunger, es sucht vielmehr festzuhalten, zu bewahren, weiterzugeben, welcher Mut, welche Opferbereitschaft in jenen stählernen Jahren unserem kämpfenden Heer selbstverständlich war. Halb traurig, halb fröhlich und so echt im Ton, wie nur ein deutsches Soldatenlied geklungen hat, weht uns aus diesen in denkbar schlichter Form mitgeteilten Erlebnissen der Geist mannhafter Kameradschaft entgegen. Ist die Sammlung einmal vollständig, dann wird man, was in dem ersten Bändchen schon angekündigt, aus den Stimmen all der unbekannten Erzähler, ob sie nun im Westen, Osten, Süden, zur See und in der Luft gekämpft und gelitten haben mögen, die Stimme des deutschen Feldsoldaten vernehmen. Ohne Zweifel wird hier aus der Erinnerung der einzelnen Mitkämpfer das Gedächtnis der Nation gestärkt. Damit, daß ein alter Soldat wie gerade Georg von der Vring die Redaktion übernommen hat, ist alle Gewähr für die Auswahl der einzelnen Stücke, wie für die Gesamthaltung der Buchreihe gegeben. Ich empfehle sie deshalb angelegentlich. Bei dem niedrigen Preis sollten insbesondere auch die Schulen für ihre Anschaffung sorgen."

---

**Nach dem großen Erfolg des ersten erschien jetzt dieser zweite Band. Das, Herr Kollege, sind wirklich nationale Volksbücher, die Sie immer und an jedermann verkaufen können — jetzt zum Fest natürlich besonders gut als nettes, wertvolles und billiges Geschenk. Bestellen Sie deshalb nicht nur diesen neuen, sondern auch den schon erschienenen Band und weiter erscheinende reichlich für Lager, Schaufenster und Schaukasten!**

ⓏⓏ

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART-S

Soeben erscheint

das neue Buch des jungen deutschen Dichters

*EMIL BELZNER*

# Kolumbus vor der Landung

Eine Legende

Mit farbigem Schutzumschlag von Willi Harwerth

In Leinen RM 5.—

Angesichts des neu entdeckten Weltteils, den er für Indien hält, sieht Christoph Kolumbus in einer großen Vision vieles von dem, was ihn im Lauf seines bisherigen Lebens erregte oder empörte oder durch das er sich als Mensch erniedrigt fühlte — sieht er noch einmal den langen Weg, der ihn, den Seefahrer, Wucherer, Sklavenhändler, Piraten und großen Liebenden, über alle Höhen und durch alle Niederungen des Lebens zum endlich erreichten Ziel geführt hat. — Diese Darstellung einer inneren und äußeren Entwicklung wird unter der Hand des jungen Dichters zu einem einzigartigen Gesang vom zwiespältigen Reichtum der Welt an Freundlichem und Hartem, Lieblichem und Grausigem, Geringem und Gewaltigem. Die Realität einer geschichtlichen Figur ist hier erhöht zum Bilde vom ringenden Menschen schlechthin. Es ist eine Dichtung von ungewöhnlicher Form und Sprache, von bezaubernder Fülle und mitreißender Kraft.

## Rütten & Loening / Frankfurt a. M.

Ⓩ

# Adolf Hitler
## und seine Getreuen
# an der Arbeit

Die Artikelreihe der „Nachtausgabe" in Broschürenform. Mit 7 Bildern, 2farb. Umschlag, 48 Seiten stark, **20 Pfg.**

# 131.–150. Tausend

Verlag Scherl Berlin SW

Einen Triumph der volksbewußten deutschen Dichtung bedeutet der Welterfolg in vielen Sprachen des großen deutschen Dorfromans, den man „ein deutsches Nationalepos" nennt:

# Das Grimmingtor
## von Paula Grogger

Neue wohlfeile ungekürzte Ausgabe

In Leinen nur RM 3.75

Dieses Buch, das in **75 Tausend** Exemplaren verbreitet ist, steht jetzt mehr denn je im Vordergrund des öffentlichen Interesses.

**Was sagen Sie dazu:**

**Prof. Bianchi, Italien:** „Mit diesem Werk, das, soweit ich sehe, in der deutschen Literatur des 20. Jahrhunderts einzig dasteht, hat Paula Grogger die deutsche Heimatdichtung in die Sphäre der Weltlitteratur erhoben."

**Diesmal Vorzugsangebot!**

Dürfen wir auf diese begeisterte Anerkennung deutscher Leistung nicht stolz sein!

**Ostdeutsche Verlagsanstalt / Breslau**

# Zeitschriften
## Maximalumfänge und -Preise
für das Jahr 1934

Unter Hinweis auf den im Börsenblatt vom 14. Novbr. d. J. erschienenen Artikel

**Münster — Chicago — Frankfurt a. M.**

bitte ich, meine **Zeitschriftenliste** für 1934 zu verlangen.

Ich verweise auf folgende Erleichterung für den Nachbezug älterer Bände: Ich gewähre

**■ vom 1. Novbr. 1933 bis 31. Dezbr. 1934 ■**

jedem Buchhändler, der nachweislich für ein Mitglied der International Federation of Library Associations (d. h. praktisch alle wissenschaftlichen Bibliotheken der Welt) einen vor dem 1. Juli 1933 erschienenen Zeitschriftenband bestellt,

**einen Nachlass von 50%**

und ermögliche ihm dadurch eine wesentlich verbilligte Lieferung an die betreffende Bibliothek.

**Berlin,** November 1933.

**Julius Springer.**

HEINAR SCHILLING

# WELTGESCHICHTE

**Ereignisse und Daten von der Eiszeit bis heute**

*Gebunden M. 5.—*

Hergestellt in der Abteilung Jakob Hegner bei Oscar Brandstetter in Leipzig

**Das erste Urteil:**

*Von frühster Urzeit angefangen, schält sich aus Finsternis und Schlamm brodelnder Lebensmächte langsam die Gestalt staatlichen Ordnungswillens. In weitschwingenden Linien, von einprägsamen Karten unterstützt, wird auf eine Art, der sich auch der Gleichgültigste nicht entziehen kann, der geschichtliche Gang der Völker und Kulturen, der Triumph nationaler Behauptung und die Magie überragender Männer deutlich. Kein Wort zuviel, keins zuwenig, hart und klar reiht sich Zahl an Zahl, die Welt rollt langsam und bedrohlich aus fernstem Punkte uns entgegen, die Gegenwart wächst vor uns auf als Kind einer unendlichen Generationsreihe von geschichtlichen Taten, wir sind selbst Geschichte geworden. So fühlen wir uns am Schlusse nicht nur bescheiden als ein winziges Glied in der nicht endenden Kette menschlicher Unternehmungen, sondern ebenso als Teil eines wunderbaren Bewegungsprozesses, dessen Gesetze auch unser Handeln unausbleiblich bestimmen. Wenn es ein Lehrbuch gibt, das nicht doziert, sondern schmucklos berichtend den Leser unter das Bombardement der großen Tatsachen stellt, so ist es dieses. Es darf — tausendmal geschriebene Phrase, hier fordernde Wahrheit —: es darf diese Weltgeschichte in keinem deutschen Hause fehlen! Möchte sie von Hunderttausenden gekauft, gelesen, verschenkt werden.* *Frank Thieß*

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG · BERLIN

Der deutsche Staat der Gegenwart

HERAUSGEGEBEN VON STAATSRAT PROF. DR.

CARL SCHMITT

MITGLIED DER AKADEMIE FÜR DEUTSCHES RECHT

**Als 1. Heft der Reihe erscheint:**

**Carl Schmitt: Staat, Bewegung, Volk**

**Die Dreigliederung der politischen Einheit**

**Kartoniert RM 1.–**

Der führende deutsche Staatsrechtler, Preußischer Staatsrat und Reichsleiter der Fachgruppe Hochschullehrer im B. N. S. D. J. bringt hier die Ausführung seiner großen Rede auf dem Juristentag in Leipzig. Er gibt damit die autoritative Antwort auf die brennende Frage nach dem staatsrechtlichen Bau des neuen Deutschlands. In meisterhafter Klarheit erkennt er den nationalsozialistischen Staat als die dreigegliederte politische Einheit: den Staat als das politisch-statische, die Bewegung als das politisch-dynamische und das Volk als das politisch nicht aktivierte Element.

Ⓩ

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG

*Verkleinerte Abbildung von einem der mehrfarb. Schutzumschläge*

**DER SPANNENDE LIEBESROMAN**

Lisa Honroth
**Abenteuer im Sibirienexpress**
Jolanthe Marès
**Unsterbliche Liebe**
Senta Neckel
**Der Sprung aus dem Alltag**
Liane Sanden
**Brücken, die die Sehnsucht schlug**
Magda Trott
**...und Liebe siegt**
Clara von Wedelstaedt
**Gräfin Zeck, eine reizende Frau**

Ⓩ Jeder Band in Leinen RM 2.50 Ⓩ

**ERIKA-VERLAG • BERLIN W 50**

# DAS GASTMAHL DES PLATON

EINGELEITET UND ÜBERSETZT VON

KURT HILDEBRANDT

Diese berühmte Übersetzung des unsterblichen Werkes war einige Zeit vergriffen. Noch rechtzeitig vor Weihnachten erscheint eine vollkommen neu gestaltete Ausgabe. Sie wurde typographisch von Jakob Hegner bei Oscar Brandstetter betreut. Dem inneren Wert (die Einleitung Hildebrandts gilt als klassische Studie) entspricht nun das äußere Gewand. In der schmucken Form des schmalen Taschenformats wird Platons Gastmahl zu den beliebtesten Geschenkwerken zählen.

Gesamtumfang 200 S., Preis in Leinen gebunden RM 3.50

Ⓩ Eine Partiebestellung zu den Vorzugsbedingungen des heutigen Bestellzettels ist kein Risiko Ⓩ

BEI FELIX MEINER IN LEIPZIG

Der neue Athenaion-Kalender

# „Kultur und Natur" 1934

**Diesmal noch interessanter, noch vielseitiger, noch billiger. 220 Bilder aus Natur und Leben 2.10**

**Lesen Sie die Urteile:**

**Man wird lange suchen können, um einen ähnlich inhaltsreichen Kalender zu finden.**
*Deutsches Weidwerk*

**Ein Muster von Schönheit, Vielseitigkeit und Zweckmäßigkeit, das zu besinnlicher Anschauung und ruhigem Nachsinnen verleitet.**
*Leipziger Neueste Nachrichten*

**Dieser Kalender ist so recht geeignet, ein Volkskalender im besten Sinne zu sein, weil er nicht die ausgetretenen Pfade anderer Kalender wandelt und im Reichtum und der Tiefe des Inhalts seinesgleichen sucht.** *Deutsche Turn-Zeitung*

Ⓩ **Weitere Urteile folgen.**

**Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion m.b.H., Potsdam**

# H.J. marschiert!

## Das neue Hitler-Jugend-Buch

„Wer die Zukunft hat, der hat die Jugend.“
Und deshalb marschiert die Jugend heute
selbst Fahne, . . . Dr. Goebbels.

**41.–60. Tsd. im Druck**

# H. J. marschiert!

## Das neue Hitler-Jugendbuch

## im Spiegel der Presse:

**„Völkischer Beobachter"** vom 24. 10. 1933:
... Es ist ein großes, lebendiges Bild, dieses neue Buch von der H. J. ... kein theoretisches Lehrbuch, sondern fesselnde Augenblicksbilder aus dem Ringen der H. J. um den neuen Staat ... durch Beiträge bekannter Jugend- und S. A.-Führer soll vor allem Unterhaltung geboten werden ...

**„Angriff"** vom 25. 10. 1933:
... es ist ein Spiegel der Tat, – jener Tat, die mitreißt, begeistert und leuchtendes Beispiel ist.

**„Der Deutsche"** vom 16. 11. 1933:
... Und nicht zuletzt fesseln den Leser die 116 z. T. bunten Bilder, die den wichtigsten Ereignissen der Kampfjahre bis zur unmittelbaren Gegenwart entnommen sind.

**„Der Märkische Adler"** vom 19. 11. 1933:
... ergibt ein Geschenkbuch, das das Herz aller deutschen Jungen und Mädel begeistern und ihnen größte Freude bereiten wird.

**„Frankfurter Volksblatt"** vom 12. 11. 1933:
... Die besten Köpfe der nationalsozialistischen Revolution haben Beiträge geliefert. ... Reicher Bilderschmuck und vortreffliche Druckgestaltung machen das Buch zu einem hochwillkommenen Geschenk für Jung und Alt.

Herausgegeben von
Wilhelm Fanderl, Redakteur vom „Angriff"
Umfang 384 Seiten, 112 Bilder
In Ganzleinen gebunden

**4,80 RM**

Geleitworte von
Oberpräsident Wilhelm Kube
und Staatsminister Hermann Esser
4 Vierfarbendrucktafeln

**Wirkungsvolles Werbematerial, Prospekte usw. kostenlos!**

Ⓩ Bestellen Sie sofort, da eine Neuauflage vor Weihnachten nicht mehr möglich. Ⓩ

**Paul Franke Verlag, Berlin SW 11**

Inhaber: Paul Franke & Rudolph Henßel G. m. b. H.

Auslieferung in Leipzig: F. Volckmar, Komm.-Gesch., Barsortiment Koehler & Volckmar / Stuttgart: Koch, Neff & Oetinger

51 Seiten in Großformat. Preis gebunden RM 3.–

Z

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz / Regensburg**

In erhöhter Auflage gelangte zur Versendung:

## ZEITUNGSWISSENSCHAFT

**Zweimonatsschrift für internat. Zeitungsforschung**

8. Jahrgang, Heft 6. RM 2.—

Aus dem Inhalt:

**Reichsminister Dr. Göebbels:** Das deutsche Schriftleitergesetz
**Reichspressechef Dr. Dietrich:** Der Schriftleiter im neuen Staat
**Ministerialrat Dr. Schmidt-Leonhardt:** Wie das Schriftleitergesetz entstand . . , u. a. auch noch das Schriftleitergesetz im Wortlaut und in seiner Begründung.

Infolge des aktuellen Inhaltes wird dieses Heft bald vergriffen sein.

Mit dem 1934 beginnenden neuen Jahrgang erscheint die „Zeitungswissenschaft" bei gleichem Bezugspreis monatlich.

WALTER DE GRUYTER & CO.
Berlin W 10 und Leipzig

Z

**Die Titelseite des Börsenblattes** (erste Umschlagseite) ist am 2., 4. und 6. Dezember noch frei. Firmen, die für die Titelseite an diesen Tagen Interesse haben, werden um Mitteilung an die Expedition des Börsenblattes gebeten.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Abt. Expedition des Börsenblattes

## Der 49. Jahrgang des

# Münchener Kalenders

## für das Jahr 1934

## ist in neuer Fassung erschienen

Der harten Zeiten wegen konnten wir den seit 48 Jahren von uns verlegten Kalender nicht weiter erscheinen lassen, weshalb für das Jahr 1933 kein Münchener Kalender erschienen ist. Jetzt hat sein Urheber, Prof. Otto Hupp, den Kalender in Selbstverlag genommen und hat uns mit dem Druck und Vertrieb betraut. Format, Papier und der sorgsame Farbendruck bleiben dieselben wie bisher. Auch das reiche Titelbild und das Doppelblatt mit sieben Bischofswappen bleibt. Dagegen erhält jetzt jeder Monat statt des bisherigen e i n e n großen Adelswappens nunmehr eine Gruppe kleinerer Wappen, die sich auch nicht mehr allein auf den Adel beschränken. Es erscheinen vielmehr: je sechs Wappen des brandenburgischen, niedersächsischen, westfälischen, rheinischen, hessischen, bayerischen, fränkischen und schwäbischen Adels, dann aber auch die Wappen von Reformatoren, Staatsmännern, Feldherren und Ärzten.

Preis RM 3.—

Z

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz A.-G.**
**Regensburg**

*Für Ihr Weihnachtsgeschäft!*

RUDOLF HERZOG

# Die Tänzerin und ihre Schwestern

**Ein Roman aus der Zeitenwende / Ganzleinen Rm. 4.80**

Stimmen der Presse:

Zusammenbruch, Inflation, Kampf der Weltanschauungen, Entfremdung zwischen den Alten und den Jungen. In diesen Wirrwarr stellt Rudolf Herzog eine reine, starke Mädchengestalt, die nicht nur in der schwankenden Zeit ihr eigenes Frauentum bewahrt, die auch den Menschen, die das Schicksal ihren Weg kreuzen läßt, Helferin wird. Mit seiner bewährten Erzählerkunst hat der Verfasser die Handlung fesselnd aufgebaut, und die liebevolle Zeichnung der süddeutschen Landschaft gibt dem Buch den besonderen Reiz. Berliner Lokal-Anzeiger

... Der Stoff, der sich mit dem Kampf zweier Generationen und Weltanschauungen befaßt, wird vom Dichter in seiner bekannten Weise meisterhaft gestaltet. Es ist Rudolf Herzogs unerschütterlicher Glaube an die Reinheit und Kraft des deutschen Volkes, der sich auch in den Gestalten dieses Buches widerspiegelt, und der immer wieder seinen Werken die wundervolle Kraft und die beredte Überzeugung verschafft. So wird auch dieses neueste Werk des Dichters viel Freunde und Verehrer finden. Der Freiheitskampf, Dresden

... Dieses Buch ist mehr als die Geschichte einer „Tänzerin und ihrer Schwestern"! Es ist Querschnitt durch eine Zeit voll der Irrungen und der Wirrungen, der Kämpfe und der Gegensätze, der Halbheiten und der Widersprüche, es bietet Gestaltung einer Zeitenwende, in der Vergängliches mit Dauerndem, Verworrenes mit Klarem, Entartetes mit Reinem um Herrschaft und Anerkennung, um Bestimmung des Geschickes der Menschheit ringen ... Der Mittag, Düsseldorf

Z *Wirkungsvoller Prospekt kostenlos*

J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHF. STUTTGART / BERLIN

Der Dichter mit Tochter und Sohn

# Siegfried von Vegesack

verdankt der deutsche Buchhandel zwei der schönsten und erfolgreichsten Bücher des letzten Jahres. Die beiden Romane

## Das fressende Haus

und

## Blumbergshof

sind Dichtungen von ewiger Schönheit.

Ihr tiefer seelischer Gehalt, ihr stiller, gemütvoller Humor und die stimmungsstarke Schilderung der deutschen Landschaft stellen sie den besten deutschen Romanwerken an die Seite. Ganz besonders sind sie als Weihnachtsgeschenk geeignet, zumal der Verlag die beiden erfolgreichen Bände jetzt für die neue Auflage mit neuen, besonders hübschen Einbänden ausgestattet hat.

Z

**UNIVERSITAS / BERLIN W 50**

# Dürrs Vaterländische Bücherei

Herausgeber: **W. Dinstühler**, Stadtschulrat in Hamborn a. Rh., **Arthur Göpfert**, Gauobmann des Nationalsozialistischen Lehrerbundes, Gauverband Sachsen, Mitglied des Reichstags

## Luftfahrt-Fibel

**für die deutsche Jugend**

Von

**Hayo Folkerts**

Leiter der Luftfahrt-Werbeaktion

und

**Fischer v. Poturzyn**

Hauptmann a. D.

72 Seiten mit 29 Abbildungen, **geheftet RM —.90**

Endlich ist sie da, die längsterwartete Luftfahrtfibel! Wir haben mit der Auslieferung begonnen und bitten, Nachbestellungen möglichst umgehend an uns gelangen zu lassen. Das Heft wird überall benötigt.

Gleichzeitig gelangten zur Ausgabe:

## Kriegsflieger

**Erlebnisse und Berichte**

Von

**Dr. Herm. Jos. Zimmermann**

ehemal. Fliegeroffizier

32 Seiten mit Buchschmuck und Abbildungen, **geh. RM —.40**

## Der tapfere Hans

**Für den nationalbetonten Leseunterricht der Grundschule**

Von

**Paul Röffing**

48 Seiten mit vielen Abbildungen, **geheftet RM —.60**

Ferner erschien die 2. Auflage von

## Der Luftschutz für Jugend und Schule

in einfacher Darstellung bearbeitet von Poliz.-Hauptm. **Friedrich Krüger**, Gas- und Luftschutz-Offizier beim Polizei-Präsidium Duisburg-Hamborn

32 Seiten mit 8 Abbildungen, **geheftet RM —.40**

mit dem Luftschutz-Aufruf des Reichsministers Göring, der Bekanntmachung des Reichsluftschutzpräsidenten Generalleutnant a. D. Grimme und einem Geleitwort des Pour-le-mérite-Fliegers Hauptmann a. D. Loerzer, Präsident des Deutschen Luftsport-Verbandes e. V.

Verlangen Sie Werbematerial!

Ⓩ

**Dürr'sche Buchhandlung, Leipzig C 1**



## Ein Urteil

von Hunderten, die mir über den

# Volks-Brockhaus

Deutsches Sach- und Sprachwörterbuch für Schule und Haus

Zweite, völlig neu bearbeitete Auflage

Preis nur

## 5 Mark

zugegangen sind:

Jede Empfehlung sah ich unter den verschiedensten Gesichtspunkten geprüft. Trotzdem ich Ihr Werk bezüglich Stichwahl, Reichhaltigkeit und Zuverlässigkeit des Inhalts sehr hoch einschätze, kann ich es meinen Schülern wegen seines hohen Preises, die Anschaffung dieses käuflich billigen Werkes, das ein klares Schülerinteresse besitzt, dringend empfehlen.

Studienrat Kurt Hilmar Eizen, Göttingen, Heeresfachschule

## Ein Werk, das so beurteilt wird, läßt sich leicht verkaufen!

Legen Sie den stattlichen Band jedem Kunden vor, der Ihren Laden betritt.

## Betonen Sie immer wieder:

„Der Volks-Brockhaus" ist nicht „irgendein billiges Lexikon", wie es viele gibt, sondern das

erste und einzige Sach- und Sprachwörterbuch in deutscher Sprache – und er ist ein Brockhaus!

Aber freilich: Lesen Sie meine Werbeschriften auch selbst genau durch! – sie werden Ihnen manchen Wink für den Verkauf geben.

Z

F. A. BROCKHAUS · LEIPZIG C 1

In den nächsten Tagen erscheint:

# Deutsche Maler bis Holbein

## 1350 bis 1550

von

## R. Seiffert-Wattenberg

Ein Band 4° von 160 Seiten mit 128 großen Abbildungen. Nach Gemälden und Handzeichnungen von Altdorfer, Baldung, Cranach, Dürer, Grünewald, Holbein, Lochner, Moser, Pacher, Schongauer, Witz.

In schönem Leinenband RM 10.—

Das Schönste, was deutsche Maler in zwei Jahrhunderten geschaffen haben, wird hier auf 128 Tafeln gezeigt. Es gilt vor allem das Auge des Beschauers zu erfreuen, nicht aber sein Wissen zu bereichern. Bei der Auswahl der Bilder wurde darauf gesehen, daß diese nicht nur bedeutungsvoll, sondern auch wesentlich deutsch waren.

Das Buch ist in erster Linie für den kunstliebenden Laien bestimmt. Ein passendes Geschenkwerk für die reifere Jugend.

Ⓩ

**F. Bruckmann A.-G. München**

# Die beliebten Walzer-Sammlungen für Klavier

(Aus der Reihe „Beliebte Bände der Edition Schott")

Einzigartiger Inhalt!

## Unsterbliche Walzer

41 berühmte Walzer von **Joh. Strauß (Sohn), Waldteufel, Ziehrer, Millöcker, Lanner, Leo Fall, Kálmán, Lehár** u. a.

**3 Bände:** Ed. Schott Nr. 364, 367, 576 . . **je M 2.50**

*Alle 3 Bände in einem prächtigen Ganzleinen-Geschenkeinband M 7.50* ★

**hierzu: Violinstimmen**
Ed. Schott Nr. 380, 381, 382 . . **je M 1.80**

Die berühmten Walzer von Strauß — komplett!

## Meine Strauß-Walzer

**27 Walzer von Joh. Strauß in 2 Bänden:**
**Band I** Ed. Schott Nr. 1504 . . . . . **M 2.50**
Auch für Trio ausführbar, hierzu:
**Violine** Ed. Nr. 1505 / **Violoncello** Nr. 1506 **je M 1.50**
**Band II** Ed. Schott Nr. 1564 . . . . . **M 2.50**
*Beide Bände in einem Ganzl.-Geschenkeinbd. M 6.—* ★
**Klavier zu 4 Händen, 7 berühmte Walzer**
Ed. Schott Nr. 1534 . . . . . **M 3.—**

Strauß-Walzer ganz leicht!

## Nur Walzer von Strauß

Ⓩ **10 berühmte Walzer. Erleichtert von P. Zilcher.** Ed. Schott Nr. 1507 . . . . . **M 2.—**

**B. Schott's Söhne - Mainz - Leipzig**

*Die Erde in ihrer Unermeßlichkeit und Mannigfaltigkeit von jedem Auge neu erlebt. Der Mensch in seiner Freiheit und seiner Bindung, Kind des Bodens und der Sterne*

*in*

**ATLANTIS**

*der schönen deutschen Monatsschrift herausgegeben von Martin Hürlimann, jedes Heft mit vielen Photos und Texten hervorragender Dichter, Forscher und Reisender.*

**IM WEIHNACHTSHEFT VON ATLANTIS**

**Dezember 1933 (Erscheinungstag 7. 12.):**

*„Das Bild der Erde" von Wilhelm von Scholz / 83 Abbildungen nach Gemälden, Zeichnungen, Plastiken, Volkskunst zu dem Thema: Darstellungen des Jesuskindes (darunter 4 farbige) / Chinesisches Schattenspiel mit Farb-Tafel / „Sechs Streichhölzer", eine Weihnachtsgeschichte von Wilhelm Schäfer u. v. a.*

Ⓩ **Bibliographisches Institut AG. / Leipzig** Ⓩ

# Max Niemeyer Verlag Halle/Saale November 1933

**Veröffentlichungen Mai—November 1933** Z

**Arbeiten, Romanistische.** Herausgegeben von Karl Voretzsch. 8.
20. Dähne, Rudolf, Die Lieder der Maumariée seit dem Mittelalter. 1933. XII, 203 S. und 5 S. Notenanhang. RM 7,—

**Baesecke, Georg,** Der Vocabularius Sti. Galli in der angelsächsischen Mission. 1933. 26×35 cm. XI, 171 S. und 44 Tafeln.
geh. RM 40.—; Lwd. gebd. RM 43,50

**Bausteine zur Geschichte der deutschen Literatur.** Herausgegeben von Franz Saran. 8.
33. Engel, P., Der dramatische Vortrieb in Goethes „Torquato Tasso". 1933. 101 S. und 2 Tafeln. RM 3.60

**Ehrlich, Walter,** Intentionalität und Sinn. Prolegomena zur Normenlehre. 1934. 8. 45 S. RM 2,50

**Emmerich, Erika,** Wahrheit und Wahrhaftigkeit in der Philosophie Nietzsches. 1933. gr. 8. 117 S. RM 2,80

**Effmayer, Karl,** Analytische Syntax der französischen Sprache. Mit besonderer Berücksichtigung des Altfranzöschen. Gr. 8.
**2. Band.** 5. Lieferung. Artikel, Wortgruppe, Attribut in vorfranzösischer Zeit. 1933. S. 571—634. RM 3,—
— 6. Lieferung. Attribut (Fortsetzung), Apposition, begriffsbestimmende Objekte, die Aussage. 1933. S. 635—698 RM 3,—

**Günther, Eckardt,** Die ontologischen Grundlagen der neueren Erkenntnislehre. 1933. gr. 8. 32 S. RM 1,20

**Handbücherei für den deutschen Unterricht.** Begründet v. Franz Saran. 1. Reihe. Deutschkunde. kl. 8.
8. Der kleine Benecke. Lexikalische Lesestücke aus Georg Friedrich Beneckes MHD. Spezialwörterbüchern. Zusammengestellt v. Albert Leitzmann. 1934. XI, 111 S. Kart. RM 2,60

**Metzger, Arnold,** Phänomenologie und Metaphysik. Das Problem des Relativismus und seiner Überwindung. 1933. gr. 8. XVI, 270 S.
geh. RM 9.—; Lwbd. gbd. RM 11,—

**Paul, Hermann,** Deutsches Wörterbuch. Vierte Auflage von Karl Euling, Lexikon-8. 3. Lieferung. 1933. S. 1—240. je RM 2,—

**Priese, Oskar,** Deutsch-gotisches Wörterbuch nebst einem Anhange enthaltend eine sachlich geordnete Übersicht des gotischen Wortschatzes und eine Sammlung von Redensarten und Sprüchen. 3. Auflage. 1933. 8. VI, 64 S. geh. RM 2,40; kart. RM 2,70

**Roeder, Fritz,** Neue Funde auf kontinental-sächsischen Friedhöfen der Völkerwanderungszeit. 1933. gr. 8. 40 S. und 30 Tafeln. Aus „Anglia" Bd. 57. RM 6,—

**Rohlfs, Gerhard,** Dizionario Dialettale delle tre Calabrie. Con note etimologiche e un'introduzione sulla storia dei dialetti calabresi. gr. 8. Parte prima: Calabro-Italiana. Puntata 3—4. 1933. S. 129–256. je RM 3,50

**Sammlung romanischer Übungstexte.** Herausgegeben von Alfons Hilka und Gerhard Rohlfs. kl. 8.
21. Romanzen, Spanische. Herausgegeben von Ludwig Pfandl. 1933. VIII, 108 S. Kart. RM 2,60

**Schriften der Königsberger Gelehrten Gesellschaft. 4.**
— Neuntes Jahr. Naturwissenschaftliche Klasse.
7. Koehler, O., Das Ganzheitsproblem in der Biologie. 1933. 66 S. RM 5,—

**Schriften der Königsberger Gelehrten Gesellschaft. 4.**
— Zehntes Jahr. Geisteswissenschaftliche Klasse.
1. Theiler, Willy, Porphyrios und Augustin. 1933. 74 S. RM 7,—
— Zehntes Jahr. Naturwissenschaftliche Klasse.
2. Eichholtz, Fritz, Messende Methoden in der Carcinomforschung. 1933. 11 S. RM 1,—
3. Szegö, Gabriel, Asymptotische Entwicklungen der Jacobischen Polynome. 1933. 78 S. RM 8,—
4. Walter, Kurt, Die Bewegungsverhältnisse in sehr engen Doppelsternsystemen. 1933. 41 S. RM 3.60
5. Reidemeister, Kurt und Theodor Peters, Christian Otter/Mechanismen. 1933. 28 S. und 2 Tafeln. RM 3,20
6. Mitscherlich, Eilhard Alfred, Der Einfluß klimatischer Faktoren auf die Höhe des Pflanzenertrages. Vortrag, gehalten am 23. Juni 1933 in öffentlicher Sitzung der Königsberger Gelehrten Gesellschaft. 1933. 16 S. und 20 Abbildungen auf Tafeln. RM 2,60
— Sonderreihe. gr. 8.
3. Pillet, Alfred †, Bibliographie der Troubadours. Ergänzt, weitergeführt und herausgegeben von Henry Carstens. 1933. XLIV, 518 S. RM 26,—

**Studien zur englischen Philologie.** Herausgegeben von Lorenz Morsbach und Hans Hecht. 8.
75. Susebach, Heinz, Caxton: Tulle of Olde Age. Textuntersuchung mit literarischer Einführung. 1933. XXII, 118 S. RM 5,—
76. Olmes, Antonie, Sprache und Stil der englischen Mystik des Mittelalters unter besonderer Berücksichtigung des Richard Rolle von Hampole. 1933. VIII, 100 S. RM 4,50
83. Plessow, Gustav, L., Das amerikanische Kurzschauspiel zwischen 1910 und 1930. 1933. 269 S., VII RM 10,—

**Teuthonista.** Zeitschrift für deutsche Dialektforschung und Sprachgeschichte. gr. 8.
– Beiheft 6–8. Mitteldeutsche Studien. Arbeiten aus dem Germanischen Seminar der Universität Leipzig unter Leitung von Theodor Frings und Fritz Karg.
4. Becker, Horst, Mundart und Geschichte im Osterzgebirge. 1933. IV, 66 S. und 24 Karten. RM 5,—
5. Barthel, Friedrich, Der vogtländisch-westerzgebirgische Sprachraum. 1933. 96 S und 34 Karten. RM 6,—
6. Karg, Fritz, Flämische Sprachspuren in der Halle-Leipziger Bucht. 1933. 57 S. mit 22 Karten im Text. RM 3,20

**Textbibliothek, Altdeutsche,** begründet von Hermann Paul. Herausgegeben von Georg Baesecke. kl. 8.
4. Heliand und Genesis. Herausgegeben von Otto Behagel. 4. Auflage. Der Heliandausgabe 5. Auflage. 1933. XXXVI, 290 S. Kart. RM 4,50
14. Wolfram von Eschenbach. Herausgegeben von Albert Leitzmann. 3. Heft. Parzival. Buch XII—XVI. 2., verbesserte Auflage. 1933. XIII, 192 S. Kart. RM 3,50
33. Notkers des Deutschen Werke. Nach den Handschriften neu herausgegeben von E. H. Sehrt und Taylor Starck. 1. Bandes 2. Heft. Boethius, De Consolatione Philosophiae. III, 1933. S. 137—344 Kart. RM 3,60

**Verwey, Albert,** Rhythmus und Metrum. Übersetzt von Antoinette Eggink. 1934. 8. 82 S. RM 3,40

**Wieber, Friedkarl,** Der deutsche Zeitungsroman im 20. Jahrhundert. Eine volkskundliche Auseinandersetzung. 1933. gr. 8. 135 S. RM 3,60

**Sämtliche Werke waren bereits im täglichen Verzeichnis der Neuerscheinungen aufgeführt und sind nach den eingegangenen Bestellungen versandt worden.**

**Max Niemeyer Verlag** | **Halle | Saale** November 1933

Soeben erschienen. Ⓩ

## Herbert Cysarz

# Schiller

Gr.-8°. 456 S. RM 10.—; Lwd. gebd. RM 12.—

**Die Gesellschaft für deutsches Schrifttum, Berlin** schrieb am 5. Mai an den Verfasser:

„Daß Sie an einem Schillerbuch schreiben, erfüllt uns mit außerordentlicher Erwartung und mit Freude. Denn Ihr Vortrag, von dem wir ja nur einige Gedankengänge kennengelernt haben, verheißt aus einem ganz innigen und tiefen Schiller-Verständnis etwas Besonderes, ja wir möchten meinen, daß heute wieder der eigentliche Schiller entdeckt werden kann, wenn dies mit Worten geschieht, die den heutigen Deutschen gemäß sind."

Diese Erwartung erfüllt Cysarz in vollem Umfang. Hier ist nicht eine beliebige Schillerbiographie mehr zu den vorhandenen, vor uns ersteht in zwingender Gedankenfülle und mit der dem Verfasser eigenen hinreißenden Kraft und Lebendigkeit der Sprache das Gesamtbild der gewaltigen, reichen Persönlichkeit Schillers: des Menschen, Künstlers, Sehers und Denkers. Aus den Tagesfragen heraus führt das Buch zu wahrem Idealismus und Heldentum, den ewigen Werten, die Schiller, unser deutschester, volkhaft verwurzelter Dichter, immer von neuem in all seinen Werken verkündet.

Für die gebildete Leserschicht ist Cysarz' Buch das schönste Weihnachtsgeschenk von bleibendem Wert.

Prospekte mit Leseprobe stehen zur Verfügung.

---

## Friedrich Rittelmeyer

# Ausgewählte Predigten aus der Nürnberger Zeit

**(Dem Werk „Leben aus Gott" entnommen)**

Gr. 8°. VIII, 276 S. RM 3.50, Lwd. gebd. RM 4.80

Friedrich Rittelmeyers Predigten aus seiner Nürnberger Pfarrerzeit sind weit über den Kreis seiner Gemeinde hinausgedrungen. In den Jahren, die seit dem Erscheinen der letzten Auflage vergangen sind, haben seine Worte nichts von ihrer tiefen Eindringlichkeit und Wahrheit und vor allem von der Unmittelbarkeit eingebüßt, mit der sie die Person Christi in ihrer reinen Gottes- und Menschenliebe, in ihrer Hoheit, Kraft und Männlichkeit erfassen. Der Neudruck seiner Predigten ist daher veranstaltet, um gerade in der heutigen Zeit kirchlicher Umgestaltung dem Leser den wahren Gehalt des Christentums nahezubringen und ihm so als Halt und Stütze des Glaubens zu dienen.

Der großen Gemeinde der Freunde und Verehrer des großen Kanzelredners wird das Buch die willkommenste Weihnachtsgabe sein.

Prospekte stehen zur Verfügung.

Kaiserin Elisabeth von Rußland 1709/1762

Das Weihnachtsgeschäft

# Der neue Krasnow

Soeben gelangte zur Auslieferung:

## P. N. Krasnow

# Die Zesarewna

Großer historischer Roman

**1.—10. Tausend / Ganzleinen RM 7.—**

*

Lebensbeschreibung der Kaiserin Elisabeth von Rußland 1709/1762, ihre Liebe zu einem einfachen Kosaken Rasumowski, Thronbesteigung und Krieg mit Friedrich dem Großen.

Ⓩ

Leipzig S 3, November 1933
Elisenstr. 111

**H. Dege's Verlag**

---

Mitte Dezember erscheint:

# Aufgelöste Gutsbezirke
## in der Auseinandersetzung

Von

**Dr. von Dassel**
Regierungsrat in Frankfurt (Oder)

Preis etwa 4 RM

Obwohl auf Grund des Gesetzes vom 27. Dezember 1927 die Gutsbezirke vor nunmehr etwa 5 Jahren aufgelöst worden sind, ist ein großer Teil der aus diesem Anlaß notwendigen Auseinandersetzungen immer noch nicht vorgenommen worden. Seitens des Preußischen Innenministeriums wird jetzt energisch darauf hingearbeitet, daß die noch nicht in Angriff genommenen Verfahren beschleunigt eingeleitet und die schwebenden nach Möglichkeit beschleunigt zum Abschluß gebracht werden. So ist damit zu rechnen, daß im Verlaufe der kommenden Monate endlich auch dort die für alle Beteiligten so ungeheuer bedeutungsvollen Auseinandersetzungsfragen angepackt und gelöst werden.

Das Gebiet des Auseinandersetzungsrechts ist sehr umfangreich und umfaßt sehr schwierige Fragen. Der Kommentar des durch seine **jahrelange Praxis** auf diesem Gebiete **besonders erfahrenen Verfassers** ist deshalb **für die damit befaßten Stellen von großem Wert.**

**Interessenten** sind: **Kommunale Spitzenbehörden, Regierungspräsidenten, Landräte, Gemeinden,** die **Verwaltungsgerichte, Gutsbesitzer,** die **öffentlichen Kreditanstalten** usw. Ⓩ

---

**Carl Heymanns Verlag** in Berlin W 8

## Gerd Heinrich

# Auf Pantherſuche durch Perſien

**Mit 44 Bildern. In Leinen RM 4.80**

Man wird in ſeinem Panther-Buch Seite für Seite immer wieder aufs neue gefeſſelt, oft ſogar innerlich erregt und bewegt durch die anſchauliche Schilderung von Land und Leuten einer Eigenart, die völlig fremdartig, ja unheimlich anmutet. Man erweitert in ungeahnter Weiſe ſeine Anſchauungen von unſerem Erdball und unſeren Mitmenſchen. Das iſt aber wohl das beſte, was man einem Reiſewerk nachſagen kann.
Geh. Rat Prof. Dr. L. Heck in der „D. A. Z."

Das Zeltleben im Urwald, der Hochgebirgsfrühling, ein Marſch im glühenden Küſtenſand, Streifzüge durch Einöden und Bergzüge, — das alles iſt packend geſchildert. Gerade mit eigentlich unzureichenden Mitteln einen Plan dennoch durchzuführen und alle Schwierigkeiten ſchließlich zu beſiegen, das iſt etwas ſehr Deutſches.
Kaſſeler Neueſte Nachrichten

Was er da alles erlebt hat — Schönes, Dreckiges, Grauſiges, auch Luſtiges, das er mit neckiſchem Humor angefaßt hat — alles das gewinnt erſt Geſtalt durch ſeine lebendige, unverfälſchte Art zu erzählen. Von dieſem Wagemutigen, von ſeiner ſelbſtgewählten Aufgabe ganz Beſeſſenen können wir uns noch viel verſprechen.
Hamburger Nachrichten

## Beverley Nichols

# Große Liebe zu Kleinen Gärten

**Mit 9 Zeichnungen. In Leinen RM 4.80**

Wenn man mal hineingeſchaut hat, wird man es öfter tun, man wird ſich nicht feſtleſen, aber man wird einen wunderbaren Genuß haben, denn es iſt kein „ſpannendes" Buch, kein Kriminalſchmöker, oder ſowas, ſondern eine herrliche Sammlung von lauter kleinen Schauſtücken, von lauter ſchillernden Kleinigkeiten, — tauſend gutmütige Spötteleien, tauſend ernſte Gedanken, das gibt zuſammen eine große Liebe.
8-Uhr-Abendblatt

. . . Solche Menſchen werden mit ſtillem Entzücken das mit feinem Geſchmack ausgeſtattete Buch von Nichols leſen. Er gibt nicht etwa eine praktiſche Anleitung, wie man Roſen okuliert, ſondern er ſchildert mit fröhlichem Humor, wie nach manchen Fehlſchlägen ein Blütenflor, ein Teich, ein Wald und das Wunder der Winterblumen entſtand.
Kieler Zeitung

Auch Leute, die nicht den geringſten Sinn haben für Gärten und Blumen, werden entzückt ſein von Nichols' von — man muß wirklich ſagen — duftigem Humor durchtränktem Buch. Kont. Korreſpondenz

Z

**DIETRICH REIMER / ERNST VOHSEN / BERLIN**

*Dr. Franz Hain, Wien I*

# Landesinspekteur Habicht, M.d.R. (Landesl. Österreich der N.S.D.A.P.) schreibt:

„...das Buch ist sehr gut geschrieben und zeichnet in glänzender Weise und durchaus zutreffend sowohl die gegenwärtigen Zustände in Oesterreich wie auch die über alles Lob erhabene Haltung unserer dortigen Parteigenossen. — Ich bin gerne bereit, das Buch in jeder Weise zu empfehlen und wünsche ihm im Interesse unseres Kampfes sowohl in Oesterreich selbst wie zur Erweckung des Verständnisses in der breitesten Masse des deutschen Volkes für die Bedeutung und den Charakter dieses Kampfes die weiteste Verbreitung. Heil Hitler! Ihr Habicht."

# Ein Mittelstadtsortimenter, der in wenigen Tagen über 100 Exemplare verkauft hat, schreibt:

„...Herr X. wird Ihnen wohl von dem Ergebnis berichtet haben. Wir bitten Sie also, uns jeden zweiten oder dritten Tag ein Zehnkilopaket zu senden. Wir haben Grund anzunehmen, dass es uns leicht möglich sein wird, bis zu Weihnachten mindestens 500 Exemplare abzusetzen."

Es handelt sich hier um das von der Landesleitung Österreich warm empfohlene Buch:

## Walther Sturm, Österreich unter dem Gummiknüppel

Ⓩ Ganzleinen RM 2.85, kartoniert RM 1.70 Ⓩ

Die ersten beiden Auflagen sind vergriffen,
die dritte wird soeben ausgeliefert

Arno Reißenweber Verlag / Gotha und Leipzig

Simon

# 5000 Rezepte

und Anweisungen zur Selbstanfertigung von Handels- u. Gebrauchsartikeln aller Art
Alphabetisch geordnet

Ⓩ

Neuauflage auf holzfreiem Papier
**Erscheint soeben!**
**Geh. und beschnitten 3.50, Ganzleinen 5.—**
Damit ist dies beliebte und gerade in der heutigen Zeit vielbegehrte praktische Werk wieder lieferbar!

**Ernst'sche Verlagsbuchhandlg. Leipzig**
Postfach 173

Demnächst erscheint: Ⓩ

# EXISTENZPHILOSOPHIE

## EINE EINFÜHRUNG IN HEIDEGGER UND JASPERS

VON

## JOHANNES PFEIFFER

**64 Seiten. Steif geheftet RM 2.50**

Vorzugsangebot auf Zettel

**In klarer bildkräftiger Sprache** stellt die Schrift vor Augen, **worauf Existenzphilosophie eigentlich hinaus will:** es geht um das eigenste Mensch-Sein als die unableitbare und unaufteilbare Mitte zwischen Trieb und Geist, zwischen Natur und Idee. Ihre besondere Bedeutung liegt in der **kritischen Kontrastierung von Heidegger und Jaspers:** Gemeinschaft und Gegensatz dieser beiden führenden Denker der Gegenwart werden aufgewiesen.

Die Darstellung wendet sich nicht nur an den Akademiker, der sich orientieren möchte, sondern darüber hinaus an **jeden Menschen, der im Medium philosophischer Besinnung Klärung seines Lebensgefühls sucht** und „ethisch-religiöse" Selbstvergewisserung.

FMV

FELIX MEINER VERLAG LEIPZIG

# Weihnachtsnummer

## Das 3. Heft liefern wir soeben aus

## Werben Sie

**mit diesem Heft, das ganz dem guten Buch und dem deutschen Buchhandel dient, für sich und unsere Zeitschrift, denn sie bringt Ihnen**

## Bücherkäufer ins Haus

Wieviel Hefte

dürfen wir Ihnen liefern?

# Der bunte Kahn

**Unterhaltende Monatsschrift für den deutschen Menschen**

Z

Auslieferung durch: Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) G. m. b. H., Berlin-Schöneberg

Unsere Verlagsneuerscheinung

# ‚Mein Tagebuch-Kalender 1934'

hat glänzende Anerkennung in Lehrer- und Erzieherkreisen gefunden. Sie bietet Gelegenheit zu einem guten Weihnachtsgeschäft. Umfangreiche Bestellungen des deutschen Buchhandels veranlassen uns, um rechtzeitige Aufgabe von Bestellungen zu bitten.

Verkaufspreis: Einzelpreis 90 Rpf., bei Abnahme von 20 bis 50 Stück 81 Rpf., 50 bis 100 Stück 76 Rpf., über 100 Stück 72 Rpf.

Auslieferung in Leipzig: **Gieglersche Buchhandlung, Leipzig C 1,** Eilenburger Straße 10/11.

**Triasdruck G. m. b. H., Berlin SW 19,** Dresdener Straße 97

---

*Aufwärts durch Thienemann!*

**Ihre Kunden**

verlangen

**Thienemanns Jugendschriften**

---

Soeben erschienen:

**Hirtenlegende**

Ein Weihnachtsspiel

von

**Lilly Hayn**

mit Buchschmuck u. Noten

Preis RM 1.—

Verlag Dr. **Karl Höhn,** Ulm a/D.

---

Die

**Bibliothek d. Börsenvereins**

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

---

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma

**DeVo Verlag Deutsch. Volksbuch G. m. b. H.,**

**Berlin-Charlottenb. 2,** Joachimsthaler Str. 1.

Leipzig, a. 29. Nov. 1933.

F. VOLCKMAR

Kommissionsgeschäft

---

Hierdurch bringe ich dem Gesamtbuchhandel zur Kenntnis, dass die Firma „Der Bücherwurm" Josef Singer, Berlin W 30, Motzstrasse 13, käuflich in meinen Besitz übergegangen ist*). Ich firmiere:

**„Der Bücherwurm"**

Buchhandlung, Antiquariat

**Gertrud Lübke**

Berlin W 30, Motzstr. 13

Ich bitte die Herren Verleger, mir je ein vollständiges Exemplar ihres Verlagskataloges zu übersenden. Antiquariatskataloge erbitte ich jeweils nach Erscheinen direkt.

Meine Vertretung in Leipzig behält die Firma G. Brauns.

**Gertrud Lübke**

*) Wird bestätigt: Josef Singer

# Inhaltsverzeichnis

**Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 275.**


Adler in Dr. L 1001.
Akad. Verlagsgesellschaft Athenaion 5821.
Alberti's Hofbh. L 1002.
Althoff in Le. L 1001.
Angermeier L 1001.
Ather & Co. L 1000.
Auffarth L 1000.
Bangert G. m. b. H. L 1001.
Bartels in Weiß. L 999.
Baumgart L 1001.
Berge L 1000.
Bertelsmann 5805.
**Bibliogr. Inst. A.-G. 5829.**
Bismarck-Bh. in Charl. L 1001.
Blazek & B. L 1000.
Blencke & Co. L 1002.
Blumstein L 999.
Böhringer L 1001.
Borgmeyer L 1001.
Borntraeger, Gebr., L 1000.
Brauns L 1002.
Brockhaus, F. A., 5827.
**Bruckmann A.-G. 5824.**
»Der Bücherwurm« 5836.
Buchh. »Alte Waage« L 1001.
Buchh. d. C. V. J. M. L 1002.
Buchvertr.-Ges. in Brln.-Schm. L 1001.
Büttmann & G. L 1001.
Burdach L 1001.
Cotta'sche Bh. Nchf. 5825.
Cruse's Bh. L 1001.
Czerny L 1002.
**Dege 5832.**
Deighton, Bell & Co. L 1002.
Delbanco L 999.
**DeVo Berl. U 2.**
v. Diepenbroick-Gr. & Sch. 5814. L 1002.
**Dürr'sche Bh. 5827.**
Eckart in Rü. L 1000.
Edelmann L 1001.
Egloff L 1002.
»Elefitheroudakis« L 1002.
Engewald L 1001.
**Erika-Berl. 5821.**
**Ernst'sche Vrlbh. 5834.**
Feesche L 1001.
**Fischer, S., in Brln. 5808**
Fischer, F. E., in Le. L 1001.
Francke A.-G. in Bern L 1000.
**Franke in Brln. 5822. 23.**
Genth L 1002.
Geschäftsst. d. B.-V. U 2. 5828.
Gilde-Buchh. in Bonn L 1002.
Gilde-Buchh. in Köln L 1002.
Glaeser L 1001.
Goedecke U 3.
Graß L 1000.
**de Gruyter & Co. 5828.**
**Hanseat. Berl.-Anst. 5820.**
Harder L 1001.
Haslinger L 1001.
Hauser L 1000.
Hellmann in Freib. L 1001
Herrnring L 1000.
**Heymanns Berl. 5832.**
Hippokrates-Berl. 5805.
Höhn 5836.
Holderer L 1000.
Jahr L 999.
Ibbeken U 4.
Jolowicz L 1001.
Junkelmann's Bh. L 1002
Kaufhaus Renner L 999.
Keyser in Erf. L 999.
**Kiepenheuer 5819.**
Kittler, L. A., L 999. 1001
Kleinmayr & B. L 1002.
Kluge & Str. L 1000.
»Kniga« U 3.
Koebnersche Bh. L 1001.
Koch, R., in Le. L 999.
Koch, Neff & Oet. 5813.
Koehler & B. A.-G. & Co. 5813.
**Kohlhammer 5813. 16.**
Krämer U 3.
Kraus in Wien L 1000.
Krause in Halle L 1001.
Krauß, W., L 1001.
Laatzen L 1002.
Langenscheidt'sche Vrlbh. 5835.
Lehmstedt, M., L 1001.
Lehmstedt, R., L 1000.
Leo Berl. L 1000.
Libr. Mediterranea L 1002
Liesegang L 1002.
Lübke, Alb., L 1002.
Lübke, Gertr., 5836.
Lückerdt L 1002.
Marowsky's Bh. L 1000.
Mattig'sche Bh. L 1002.
**Meiner 5821. 34.**
Mühlau L 1000.
Naumann, L., in Le. L 1002.
Neubert L 1001.
**Niemeyer in Halle 5830. 31**
N. V. Boekh. im Haag L 1002.
Oldenbourg, R., L 1001.
Opetz, W., U 3.
Orell Füßli Verl. 5812.
Ostdt. Bh. in Bresl. L 1002.
Ostdt. Verl.-Anst. 5818.
Pahl'sche Bh. L 999.
Passer 5809.
Peppmüller L 1002.
**Phönix-Berl. Siwinna 5814.**
Poetzelberger L 1000.
**Propyläen-Verlag 5806.**
Quandt & H. L 1002.
Regensbergsche Bh. L 1001
Reimer, D., 5833.
**Reißenweber 5834.**
Rowohlt 5810. 11.
Rozsavölgyi & Co. L 1002.
**Rütten & L. 5817.**
Sack in Brsl. L 1001.
Schaffnit Nchf. L 1001.
**Scherl 5818.**
Schmidt in Döb. L 1002.
Schmidt in Kassel L 1002.
Schöler in Halle L 1001.
Schönherr L 1001.
Schöningh in Mainz L 1002.
Schott's Söhne 5828.
Schulz in Brsl. U 3.
Schünemann 5815.
Senf, G., Nchf. in Le. L 1001.
Springer in Brln. 5818.
Stenderhoff U 3.
Streller U 3.
Striemann L 1002.
Taubald'sche Bh. L 1000.
Teschner L 1002.
Thienemanns Verl. 5836.
Thiesen L 1002.
Tietz, H. & K., L 1001.
Triasdruck 5836.
Universitas 5826.
**Vahlen 5807.**
Verl. d. Börsenvereins U 3.
Verl. d. Gartenschönheit U 3.
Verl. Kösel & P. U 1000 (2).
Verlag R. Passer 5809.
**Verlagsanst. vorm. Manz 5824.** 28.
Voigtländers Verl. U 1.
Volckmar 5836.
Wagner in Dud. U 3.
Waldmann L 1002.
Warkentien's U.-B. U 3.
Weiland Nchf. L 1002.
Wenzels Bh. L 1001.
**Wiegandt & Gr. L 1000.**
Willimsky L 1001.
Winter in Chemn. L 999.
Wohlersche Bh. L 1001.


## Bezugs- und Anzeigenbedingungen

**Das Börsenblatt** erscheint werktäglich. / **Bezugspreis** monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 ℳ. / Nichtmitgl. 10.— ℳ. × -Bh.-Bezieher tragen die Portokosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 ℳ, Nichtmitgl. 0.60 ℳ. / **Beilagen:** Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Suchliste. Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / **Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag:** Erste Seite: 1/1 S. 368.— ℳ, 1/2 S. 193.20 ℳ, 1/4 S. 101.40 ℳ, 2., 3. u. 4. Seite: 1/1 S. 139.— ℳ, 1/2 S. 73.50 ℳ, 1/4 S. 38.60 ℳ. Die Zeile (3 × 48 mm) ℳ 0.50. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechtigen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Preissteig. hinausgehen. **Innenteil:** Umfang der ganzen Seite 360 viergesp. Petitzeilen. Die Zeile 0.50 ℳ. (Berechnung erfolgt stets nach Petit-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/1 S. 139.— ℳ, 1/2 S. 73.50 ℳ, 1/4 S. 38.60 ℳ. **Illustrierter Teil:** Erste Seite (nur ungeteilt) 269.— ℳ. Übrige Seiten 1/1 S. 231.— ℳ, 1/2 S. 121.— ℳ, 1/4 S. 63.50 ℳ. Nur 1/4, 1/2 u. 1/1 Seiten zulässig. **Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste** (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.18 ℳ, Nichtmitgl. 0.18 ℳ, bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 8 × 45 mm Mitgl. 0.18 ℳ, Nichtmitgl. 0.18 ℳ. **Bestellzettel:** Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.35 ℳ. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittelste Seiten durchgehend) 23.— ℳ Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.14 ℳ die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.70 ℳ. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / **Für besondere Satzausführung:** Schräg-, Tabellen-, Bogensatz, kleinere Grade als Petit, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abnahme auch in 1/4 und 1/2 Seiten zu den für Seitenteile geltend. Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Platzvorschriften unverbindlich. / Zuteilung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung d. Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis Vorgesehene hinausgehen, auch ohne besond. Mitteil. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nicht abgeschlossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegausschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K. M. Leipzig. / Postscheck-Konto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

## An den Gesamtbuchhandel!

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich am 22. 6. 1933 von Herrn F. W. Hendel die Antiquariats- und Sortimentsbuchhandlung

**Bücherhalle am Petersteinweg**

erworben habe*) und unter dem Namen

**Karl Heinz Goedecke**
**Antiquariats-u.Sortimentsbuchh.**
**Leipzig C 1**
**Adolf-Hitler- (Zeitzer) Straße 2**

führe. Ich bitte die Antiquare um direkte Zusendung der Kataloge in zweifacher Anzahl und die Verlage um Zusendung von Katalogen und Neuerscheinungs-Anzeigen. Ich bin dem Gesamtbuchhandel angeschlossen und habe meine Vertretung der Firma Otto Maier in Leipzig übertragen.

**Karl Heinz Goedecke**
Antiquariats- u. Sortimentsbuchh.,
**Leipzig C 1,**
Adolf-Hitler- (Zeitzer) Str. 2.
Fernsprecher 21496
Postscheck Leipzig 66241
Stadt- u. Girobank Leipzig 2859.

*) Wird bestätigt: F. W. Hendel.

---

Jeder Buchhändler sei **Mitarbeiter an der**

**„Deutschen Nationalbibliographie"**

durch Übersendung oder Mitteilung noch nicht verzeichneter Schriften

---

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge**

### Verkaufsanträge.

**Alte Buch- u. Schreibwarenhandlung** (die letzten 45 Jahre) in einer Hand) in reizend gelegener bekannter Stadt in Oberbayern mit viel Fremdenverkehr und Sitz von diversen Ämtern u. Schulen, ist zu verkaufen. Näheres durch **R. Streller,** Leipzig C 1.

---

**Buchhandlung** in guter Lage einer Mittelstadt **Mittelschlesiens** ist für **6000 RM** käuflich.

**Carl Schulz, Breslau 6,**
Westendstr. 108.

### Kaufgesuche.

## Buchdruckerei und Verlag

modern eingerichtet (Setzmaschine usw.), sucht zur besseren Ausnutzung gesunde Zeitschrift zu pachten, event. auch zu kaufen. Interessengemeinschaft, gemeinsamer Verlag, Inserat- und Abonnentenwerbung sind auch erwünscht. Tadelloser Druck, eigene Postabfertigung.
Angebote unter M. an **Wilh. Opetz, Leipzig.**

---

### Weihnachtsplakat des Buchhandels 1933!

Größe: . . . . . 73 × 102 cm
Ausführung: . . . fünffarbig Offset
Preis . . . . . RM 0.75

**Bei genügender Beteiligung werden vom Weihnachtsplakat Postkarten hergestellt und auf Wunsch wird die Firma eingedruckt.**

**Preise: 100 Stück RM 2.50; 1000 Stück RM 20.—**

**Firmeneindruck 500 Stück RM 5.—**

Siehe auch unsere Anzeige in Nr. 271 v. 21. November 3. Umschlagseite

**Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**

---

## Stellenangebote

**Für die Bezieher von Sonderdrucken:**

Vorhergehender Stellenbogen in Nr. 276 des Börsenblattes vom 28. November 1933.

### Leipzig

Ein **redegewandter** und **zuverlässiger** junger **Gehilfe,** gelernter **Sortimenter,** findet als **Reisender** Daueranstellung.
Herren, die von ihren bisherigen Chefs **restlos empfohlen** werden, wollen sich melden.
Angebote, vorläufig ohne Bild, unter # 1644 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

---

**Suche sofort od. zum 1. Jan. 1934 kathol. Gehilfen, der über eine gute Praxis im wissenschaftlichen Sortiment verfügt.**
**Angebote m. Zeugnissen, Photographie und Gehaltsanspr. erbeten.**

**Heinrich Stenderhoff,**
**Buchhandlung f. Universitäts-Literatur.**
**Münster/Westf.**

---

## Evangelische Buchhändler!

Der Posten als Leiter einer Berliner Evangelischen Buchhandlung ist zum 1. Januar 1934 neu zu besetzen. Leistungsfähige, jüngere Kräfte mit zähem Arbeitswillen und ausreichenden buchhändler. und kaufmännischen Erfahrungen wollen kurzgefaßte Bewerbungen umgehend einreichen unter # 1651 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

---

Männl. Lehrling mit höh. Schulbildung zu Ostern gesucht.
**H. Warkentien's**
Universitätsbuchhandlung
Rostock (Meckl.)

---

## Stellengesuche

Für meinen jungen Gehilfen suche ich Stellung. Derselbe hat gute buchhändl. Fähigkeiten auch im Zeitschriften-Vertrieb, ebenso im Papier- und Kontorfach. Er ist sehr aufnahmefähig, grundehrlich, gewissenhaft und bescheiden. Ich kann denselben bestens empfehlen.
**W. Krämer,** Schleiz.

---

### Buchhändlerin,

gute Zeugnisse, bescheidene Ansprüche, sucht Wirkungskreis, auch Haushalt.
Angebote unter # 1649 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

---

## Mitarbeiterin

27jährige Dame, O II-Reife, mit 9jähr. Erfahrung i. Buch- u. Zeit.-Verlag, an selbständ. Arbeiten gewöhnt, perfekt in Stenogr. u. Maschineschreiben, mit guten engl., französ. und latein. Sprachkenntnissen, sucht wegen Auflösung der Firma

**neuen Wirkungskreis**

für sofort oder später.
Beste Referenzen.
Frdl. Zuschr. erb. u. Nr. 1648 durch die Geschäftsst. d. B.-V.

---

## Vermischte Anzeigen

### Vertreter,

gut eingeführt, zur Mitnahme unserer Neuerscheinungen gesucht.
**Verlag der Gartenschönheit,**
Berlin-Westend.

---

### China – Japan

Kult.- u. sittengesch. Werk mit einzigart. Bildmat. Kapitalkräft. **Verlag** v. bekannt. Autor ges. Zuschr. u. # 1650 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

---

**Friedrich Wagner**
**Duderstadt** (Hannover)
sehr leistungsfähig in Werk-, Zeitschriften- und Illustrationsdruck

---

## Achtung!

Betrifft: **Zeitschriftenbestellungen.**

Wir bitten zu beachten, daß alle Zeitschriftenbestellungen mit dem **31. Dezember 1933** ablaufen, soweit es sich nicht um Zeitschriftenbestellungen handelt, welche bis zum 31. 3. des nächsten Jahres aufgegeben wurden. — Die Verleger werden gebeten **nicht für 1934 weiterzuliefern,** sondern bis zum Eintreffen der neuen Bestellungen den Versand zurückzuhalten und auch keine Erinnerungsschreiben zur Erneuerung der Abonnements zu senden.
Fakturen für Abonnements 1934 werden nur anerkannt auf Grund neu aufgegebener Bestellungen; dagegen lehnen wir jede Bezahlung der Fakturen ab für Lieferungen, die von den Verlegern ohne unser Wissen erfolgen.
Um Differenzen zu vermeiden, bitten wir dringend, diese Zeilen zu beachten.

Berlin W 35.

**„Kniga"**
Buch- und Lehrmittelgesellschaft m. b. H.

In unserem Verlage erscheint:

# Das Reichserbhofrecht

Das Reichsgesetz vom 29. September 1933 unter Gegenüberstellung mit älteren Anerbenrechten und Anführung praktischer Rechtsfälle erläutert von **Fr. Hamkens**, Amtsgerichtsrat i. R.

**Preis RM 3.— ord.**

Lieferung laut beiliegendem Verlangzettel

Eine **fast 40jährige Tätigkeit** als Grundbuch-, Vormundschafts-, Nachlaß- und Aufwertungs**richter**, die den Verfasser mit dem Anerbenrecht Schleswig-Holsteins vertraut machte, setzt ihn wie **wenige** in den Stand, die **Auswirkungen des neuen Gesetzes** in der praktischen Anwendung zu überblicken und **Zweifelsfragen**, die sich ergeben werden, vorauszusehen und ihnen mit dem Rüstzeug des juristischen Praktikers gegenüberzutreten. Die für das **ganze Reich gültigen Erläuterungen** sind **veranschaulicht** durch **Beispiele** praktischer Fälle, namentlich betr. die Erbfolgeordnung der Verwandten als Anerben sowie durch **Gegenüberstellung** der **bisher** in den ihm nächstgelegenen Rechtsgebieten Schleswig-Holsteins und seiner durch ein ausgeprägtes Anerbenrecht ausgezeichneten Nachbarprovinz Hannover gegebenen **Rechtslage** mit dem neuen Recht.

Das Werk wird den Bauern, den Vorsitzern und Beisitzern der Anerbengerichte, den Rechtsanwälten, den Notaren wie den Gemeindevorstehern und sonstigen Verwaltungsbeamten ein wertvoller Wegweiser sein.

Die bereits im Oktober angekündigte Herausgabe hatten wir einstweilen hinausgeschoben, um das Erscheinen weiterer Durch- und Ausführungsbestimmungen des Reiches und Preußens abzuwarten. Nachdem nunmehr aber ein weiterer Monat verstrichen ist und nicht abzusehen ist, wann die zu erwartenden weiteren Aus- und Durchführungsbestimmungen zur Veröffentlichung kommen, die Nachfrage nach diesem Erläuterungswerk aber dauernd zunimmt, haben wir uns im Einverständnis mit dem Verfasser entschlossen, weitere Verordnungen nicht mehr abzuwarten, sondern an die unverzügliche Herausgabe heranzugehen und die später erscheinenden Durch- und Ausführungsbestimmungen des Reiches und Preußens den Bestellern zu einem mäßigen Preise in Form von Deckblättern oder selbständigen Einlagebogen, soweit erforderlich, von demselben Verfasser erläutert, nachzuliefern.

**Mit dem Erscheinen des Buches ist nunmehr bis Weihnachten zu rechnen. Werberundschreiben stehen bereitwilligst unberechnet zur Verfügung. Einzelne Firmen haben durch Versendung dieser Rundschreiben bereits bis zu 20 Bestellungen erhalten.**

Z

**JOHS. IBBEKEN VERLAG, SCHLESWIG**

Verantwortlich: Dr. Hellmuth Langenbucher. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postschließfach 274/75.